

POLIZEILICHE KRIMINALSTATISTIK 2024



POLIZEI
Nordrhein-Westfalen
Kreis Siegen-
Wittgenstein



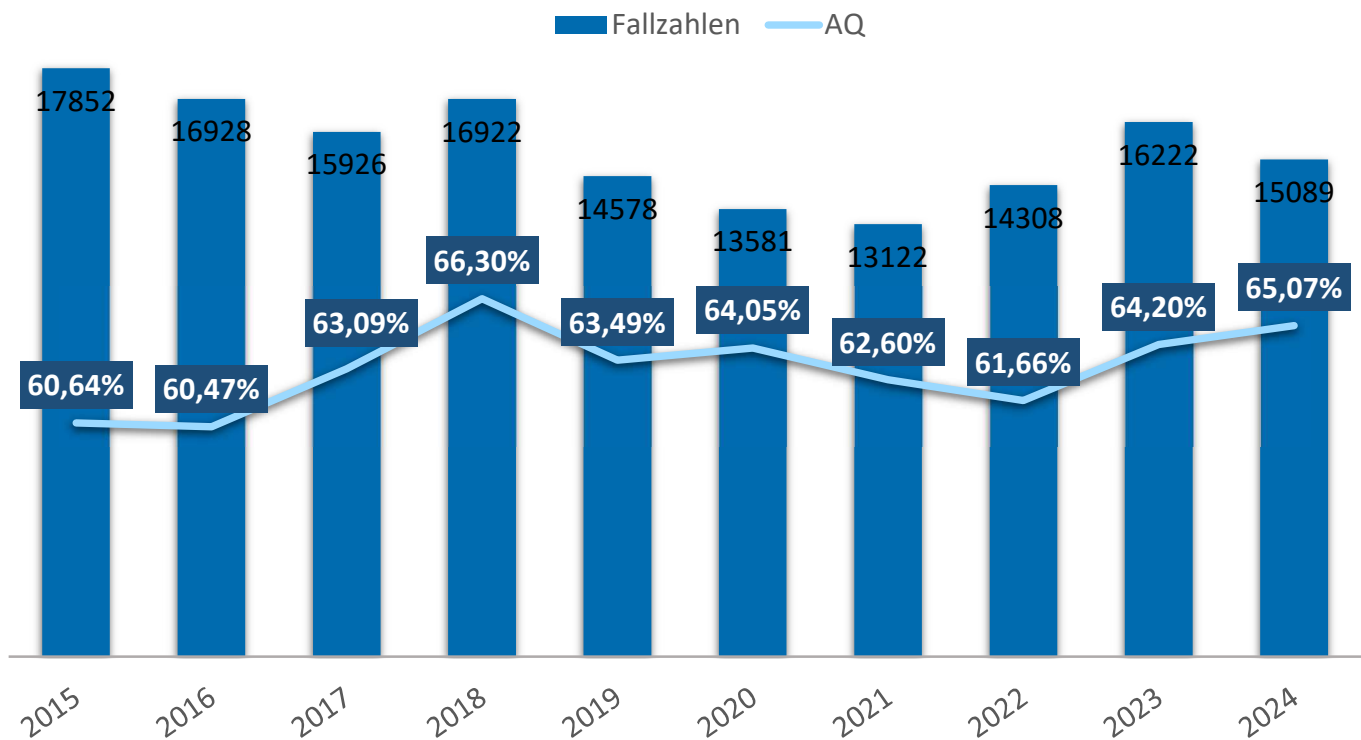
Polizei für Siegen-Wittgenstein

Inhalt

Gesamtkriminalität.....	3
Diebstahlsdelikte	11
Schwerer Diebstahl	12
Einbruchkriminalität	13
Wohnungseinbruch.....	14
Entwicklung der Gewaltkriminalität	17
Entwicklung der Fallzahlen Raub und qualifizierter Körperverletzungen	18
Widerstand und tätlicher Angriff.....	21
Entwicklung der Straßenkriminalität.....	22
Straftaten gegen das Leben	24
Vergewaltigung & sexuelle Nötigung	25
Sexuelle Belästigung	26
Verbreitung, Erwerb, Besitz und	27
Herstellung von Kinderpornographie.....	27
Sexueller Missbrauch von Kindern	28
Rauschgiftkriminalität	29
Vermögens- und Fälschungsdelikte.....	31
Ermittelte Tatverdächtige.....	32
Häufigkeitszahlen	33

Gesamtkriminalität

Fallzahlen & Aufklärungsquote



Siegen-Wittgenstein

Nach einer Steigerung in 2023 war im Jahr 2024 ein Rückgang der Fallzahlen um **6,98** Prozent zu verzeichnen.

2023: **16.222**

2024: **15.089** (minus **1.133** Fälle)

Aufklärungsquote:

Die AQ im Kreis Siegen-Wittgenstein liegt bei erfreulichen **65,07** Prozent (2023: **64,20** Prozent) und konnte im Vergleich zum Vorjahr erneut gesteigert werden. Die KPB belegt damit bei der Aufklärungsquote den ersten Platz im Land NRW.

Nordrhein-Westfalen

Rückgang der Anzahl der Straftaten um **14.155** Fälle (minus **1** Prozent).

2023: **1.412.807** Fälle

2024: **1.398.652** Fälle

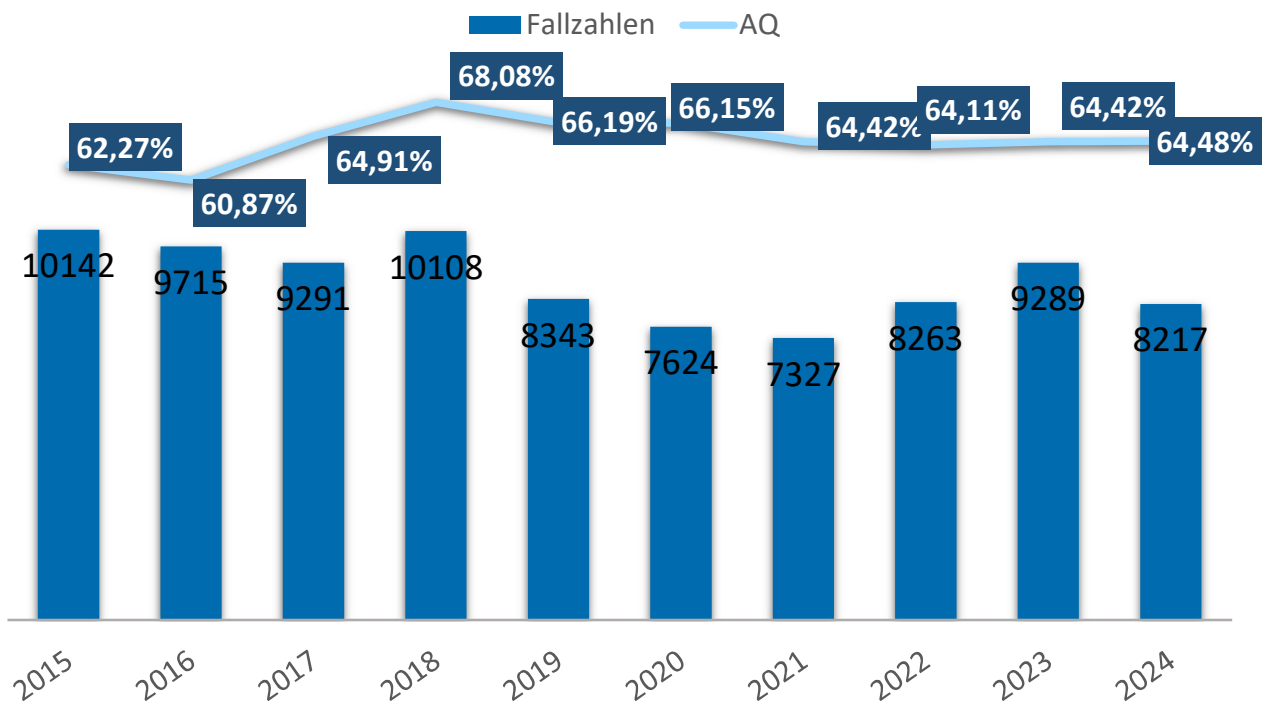
AQ Nordrhein-Westfalen

2023: **54,17** Prozent

2024: **53,46** Prozent

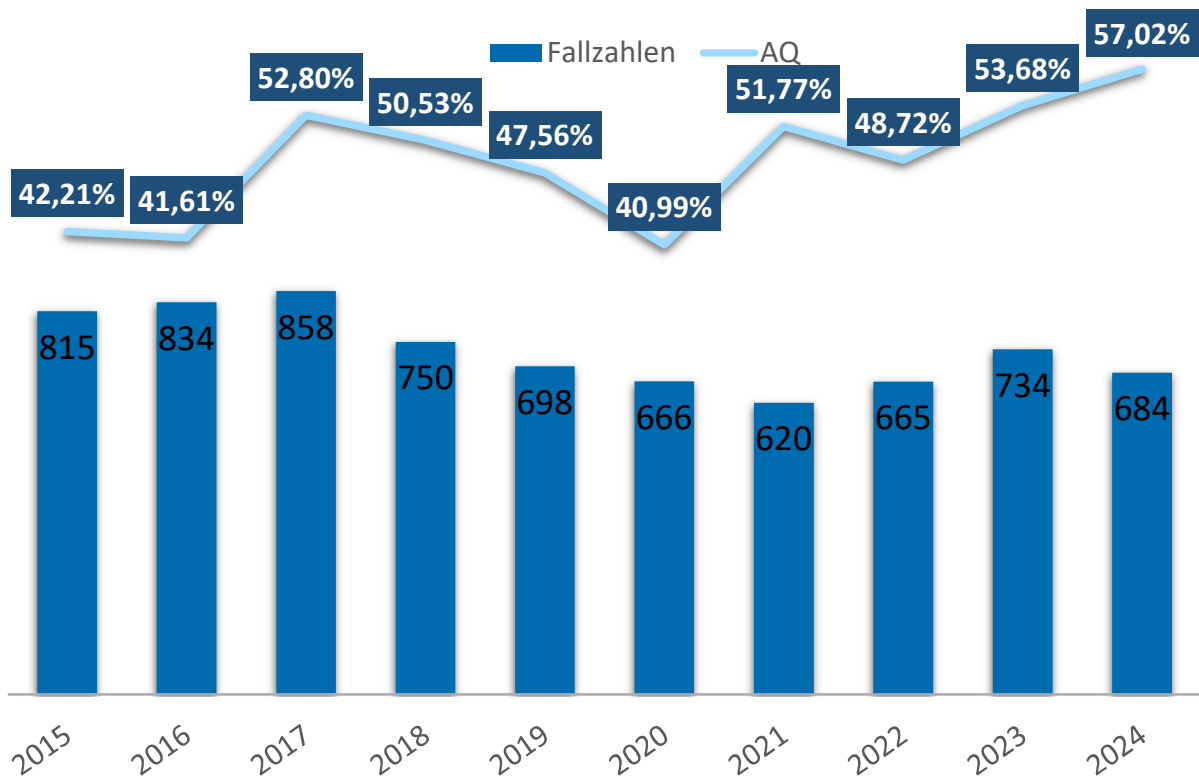
Die landesweite Kriminalstatistik weist für den Kreis Siegen-Wittgenstein die höchste Aufklärungsquote aus.

Stadt Siegen



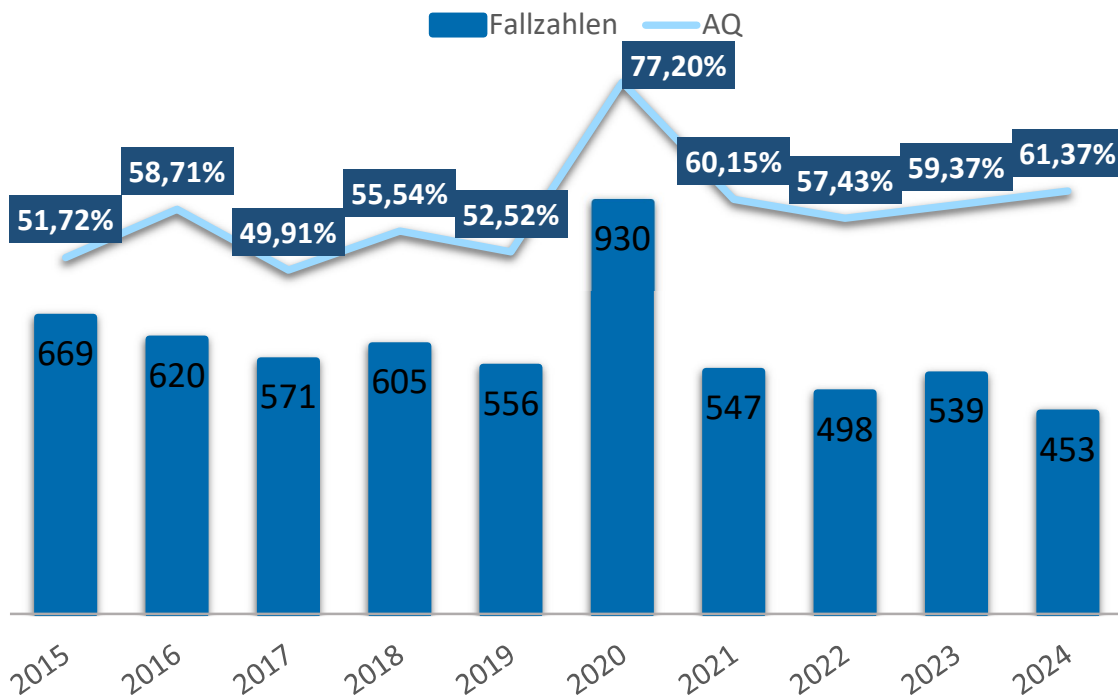
Für die Stadt Siegen sind sinkende Fallzahlen (2023: **9289** Fälle, 2024: **8217** Fälle) zu verzeichnen. Dies bedeutet einen Rückgang der Fallzahlen um **11,54** Prozent.

Stadt Freudenberg



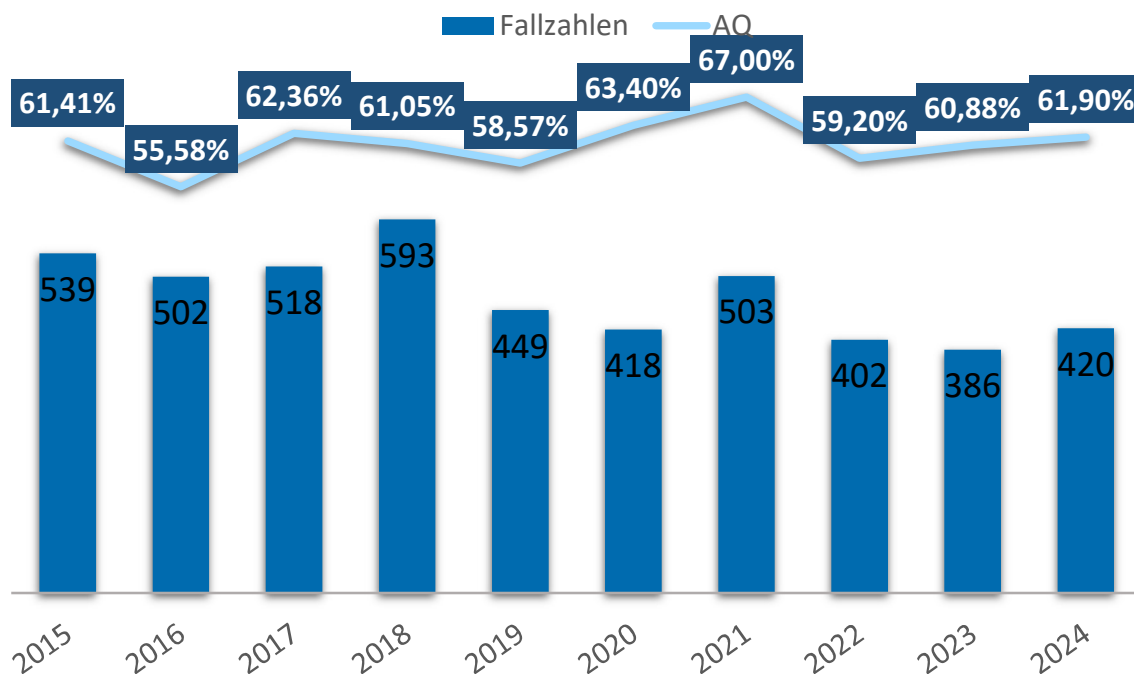
Auch für die Stadt Freudenberg liegt ein Rückgang der Fallzahlen vor. Im Jahr 2024 sank die Anzahl der bekanntgewordenen Fälle um **6,81** Prozent (2023: **734** Fälle, 2024: **684** Fälle). Die AQ liegt bei **57,02** Prozent (2023: **53,68** Prozent). Die Aufklärungsquote ist damit gegenüber dem Vorjahr um **3,34** %-Punkte gestiegen.

Gemeinde Wilnsdorf



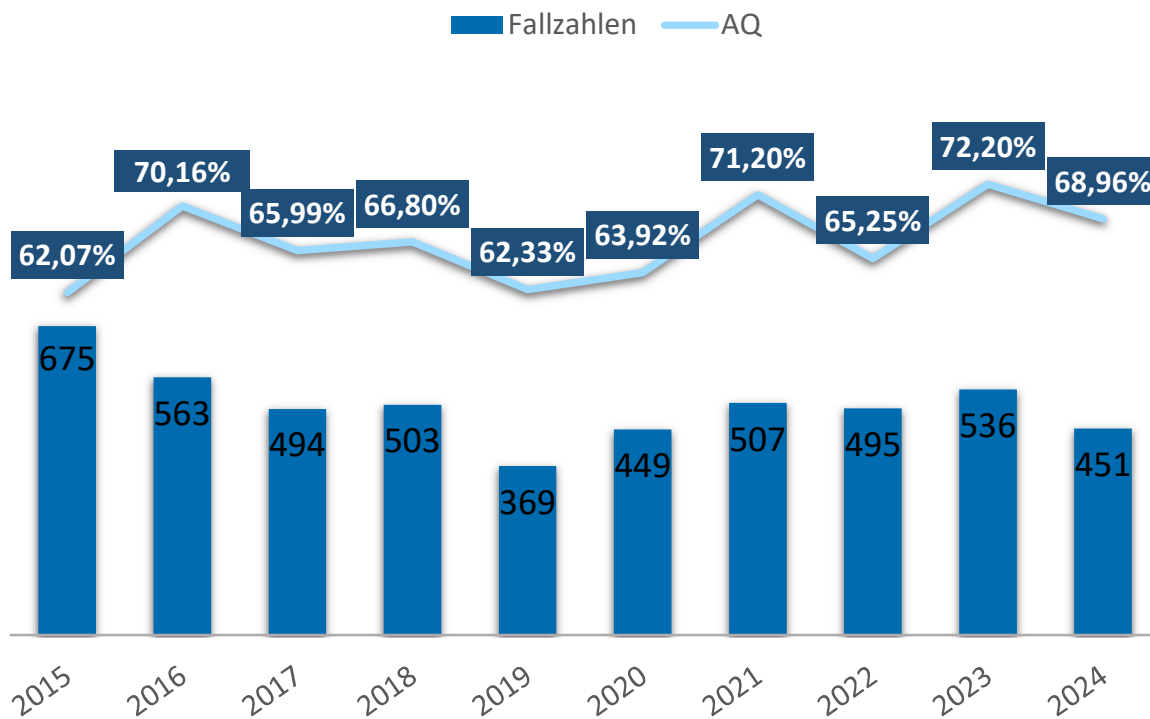
In der Gemeinde Wilnsdorf kam es im Jahr 2024 zu einem Rückgang um **86** Fälle (2023: **539** Fälle, 2024: **453** Fälle). Dies entspricht einem Rückgang von **15,96** Prozent.

Gemeinde Neunkirchen



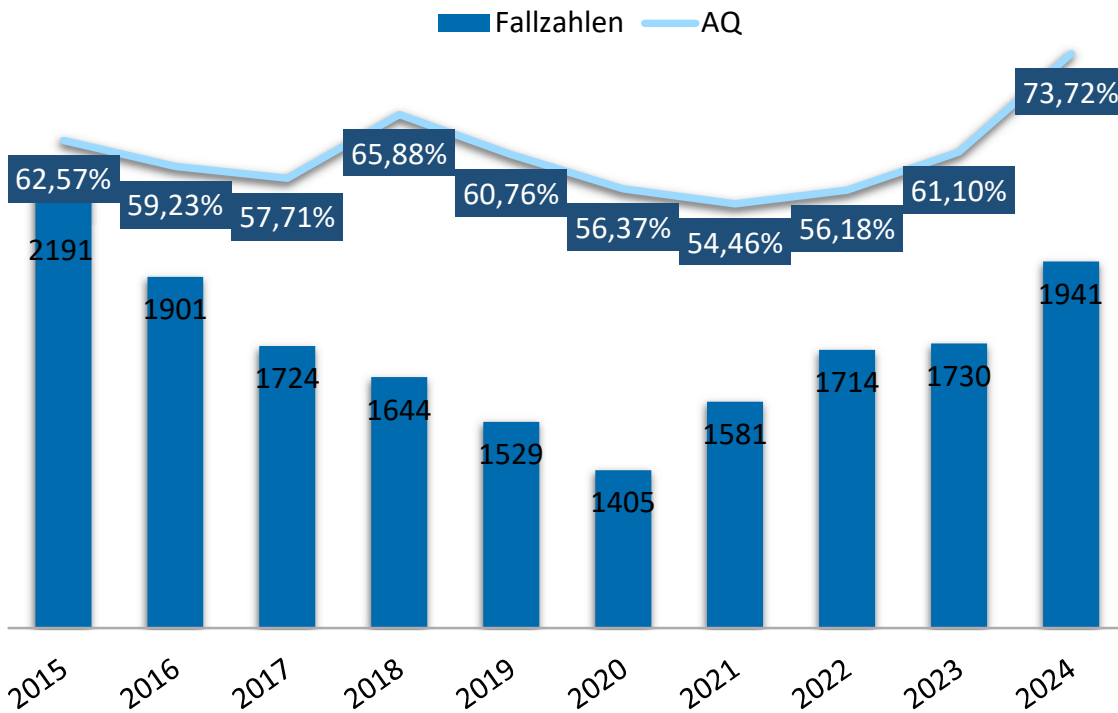
In der Gemeinde Neunkirchen ist ein Anstieg der Zahlen um **8,81** Prozent zu verzeichnen. Im Jahr 2024 wurden insgesamt **420** Fälle bekannt (2023: **386** Fälle). Die AQ steigt zum Vorjahr um **1,02** %- Punkte (2023: **60,88** Prozent, 2024: **61,90** Prozent).

Gemeinde Burbach



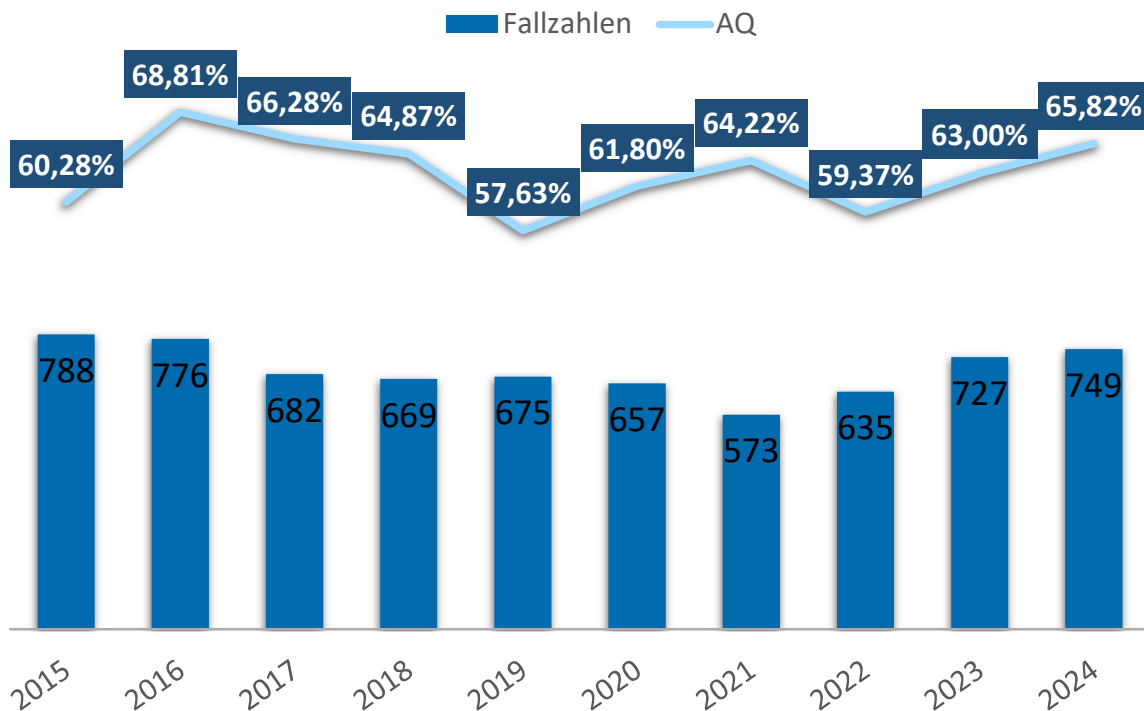
In der Gemeinde Burbach kam es im Jahr 2024 zu einem Rückgang der Fallzahlen um **15,86** Prozent (2023: **536** Fälle, 2024: **451** Fälle (minus 85 Fälle)). Die AQ sank um **3,24** %-Punkte auf immer noch erfreuliche **68,96** Prozent.

Stadt Kreuztal



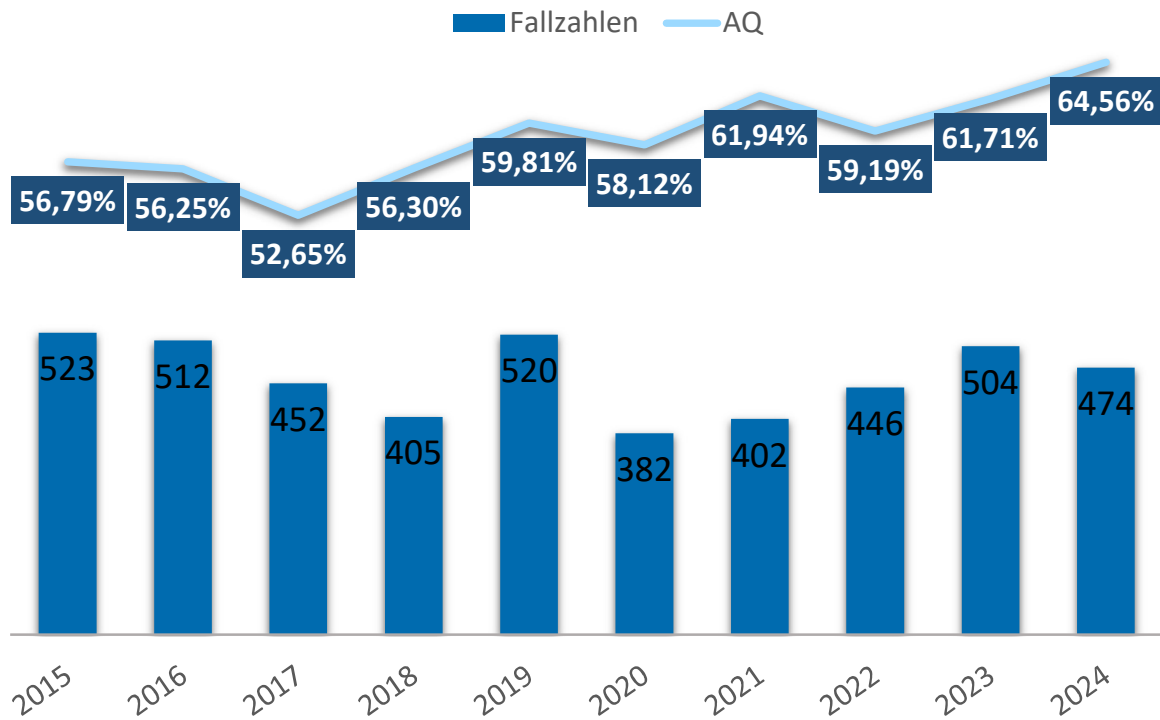
Die Fallzahlen der Stadt Kreuztal stiegen um **12,20** Prozent auf **1941** Fälle (2023: **1730** Fälle). Gleichzeitig konnte die AQ um **12,62** %- Punkte auf erfreuliche **73,72** Prozent gesteigert werden (2023: **61,10** Prozent).

Stadt Netphen



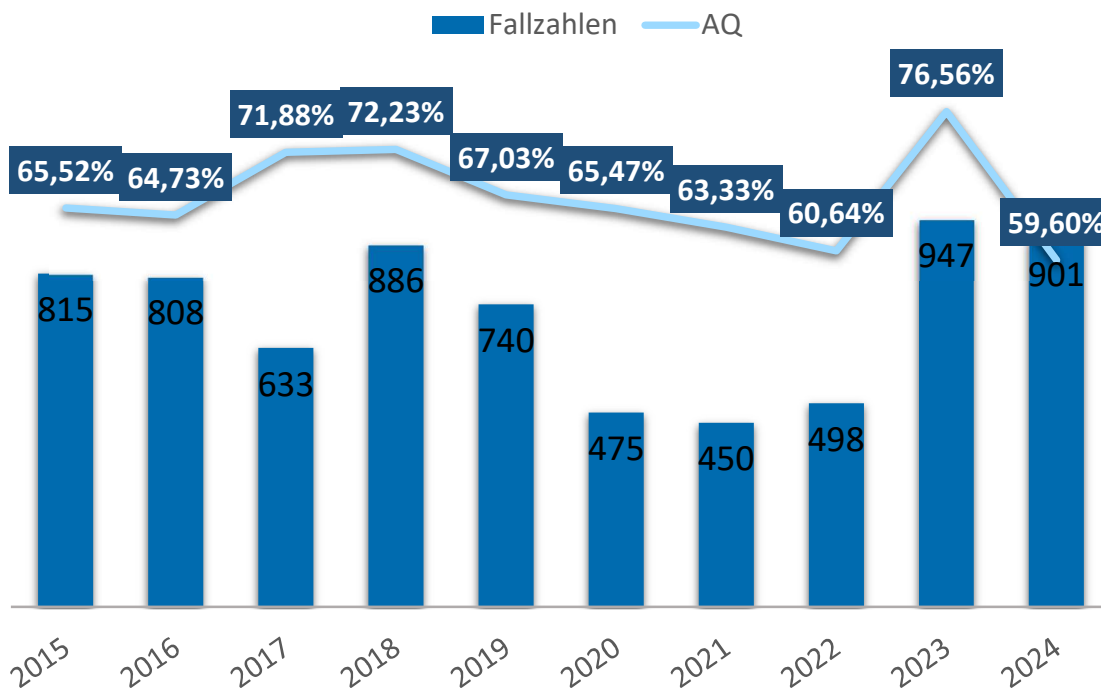
Im Jahr 2024 war ein minimaler Anstieg der Fallzahlen um **3,03** Prozent zu verzeichnen. 2023: **727** Fälle, 2024: 749 Fälle (plus **22** Fälle). Die AQ stieg um **2,82** %- Punkte auf **65,82** Prozent.

Stadt Hilchenbach



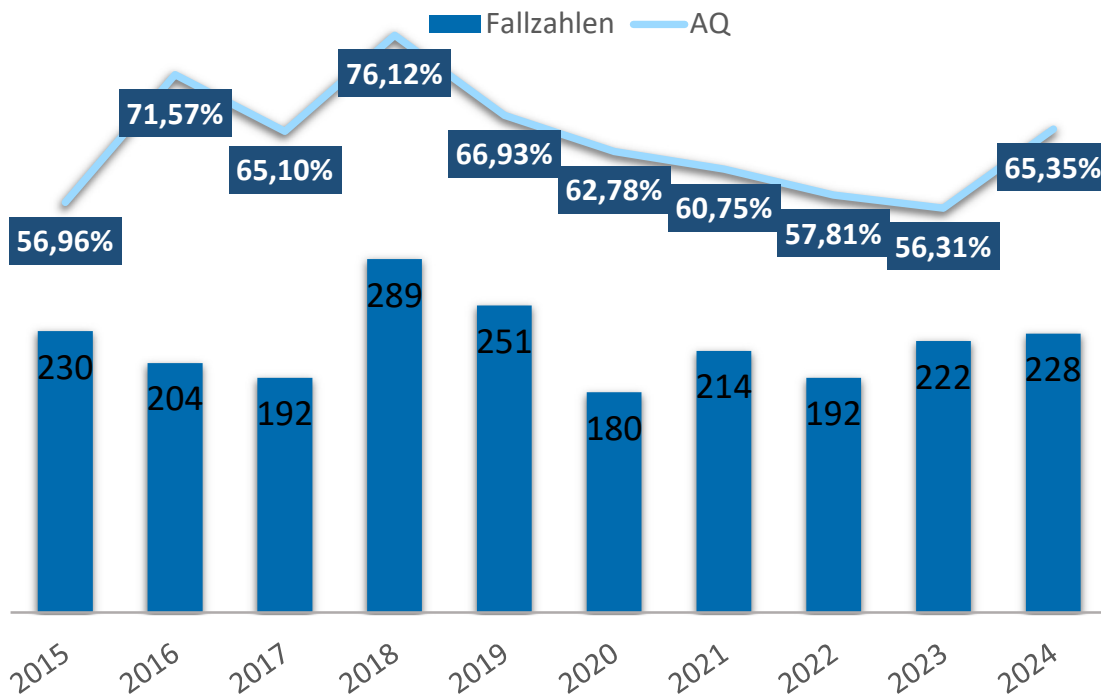
In der Stadt Hilchenbach kam es im Jahr 2024 zu einem Rückgang der Fallzahlen um **5,95** Prozent (2023: **504** Fälle, 2024: **474** Fälle (minus 30 Fälle)). Die AQ stieg um **2,85** %- Punkte auf **64,56** Prozent.

Stadt Bad Berleburg



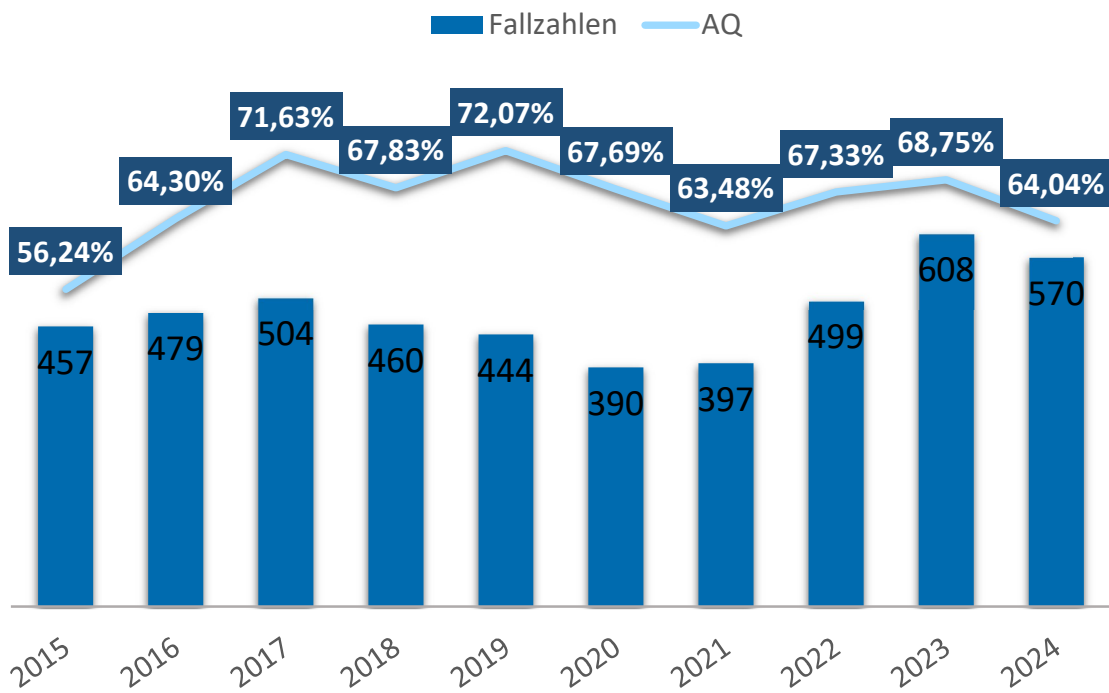
Die Stadt Berleburg verzeichnet im Jahr 2024 einen Rückgang der Fallzahlen um **4,86** Prozent (2023: **947** Fälle, 2024: **901** Fälle). Die AQ sank um **16,96** %- Punkte auf **59,60** Prozent (2023: **76,56** Prozent).

Stadt Erndtebrück



Im Jahr 2024 war in Erndtebrück eine minimale Steigerung der Fallzahlen um **2,70** Prozent zu verzeichnen (2023: **222** Fälle, 2024: **228** Fälle (plus **6** Fälle)). Die AQ steigt deutlich um **9,04** %- Punkte (2023: **56,31** Prozent, 2024: **65,35** Prozent).

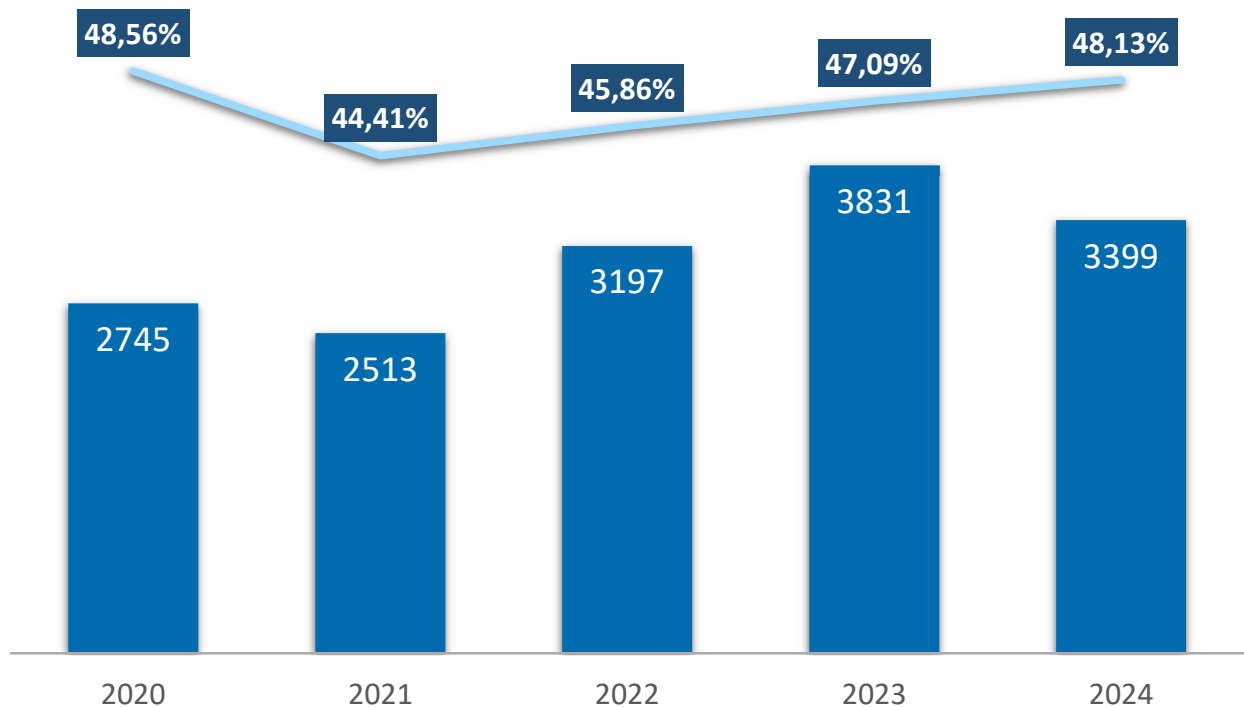
Stadt Bad Laasphe



Ein Rückgang der Fallzahlen um **38** Fälle auf **608** Fälle ist in Bad Laasphe festzustellen. Dies entspricht einem Rückgang von **6,25** Prozent. Gleichzeitig sinkt die AQ um **4,71** %-Punkte auf **64,04** Prozent.

Diebstahlsdelikte

(ohne erschwerende Umstände)



Fallzahlen:

Siegen-Wittgenstein

Im Bereich der Diebstahlsdelikte ohne erschwerende Umstände ist ein Rückgang der Fallzahlen 2024 um **11,28** Prozent festzustellen.

2023: **3831** Fälle

2024: **3399** Fälle (minus **432** Fälle)

Nordrhein-Westfalen

Für das Land NRW hingegen liegt eine Steigerung der Fallzahlen 2024 um **1,04** Prozent vor.

2023: **315.265** Fälle

2024: **309.544** Fälle (5721 Fälle weniger als 2023)

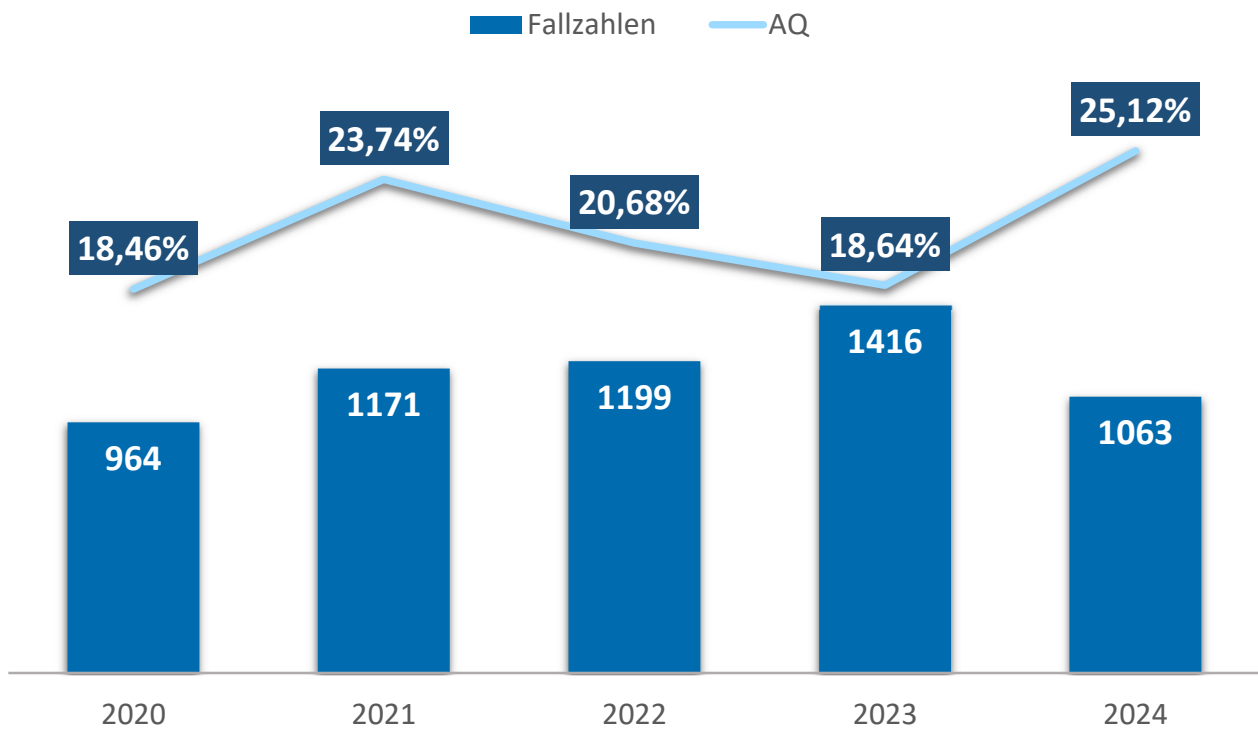
Aufklärungsquote:

Siegen-Wittgenstein

Die Aufklärungsquote lag 2024 bei **48,13** Prozent (**1636** aufgeklärte Fälle) und ist gegenüber 2023 um **1,04%-Punkte** gestiegen.

Die AQ in Nordrhein-Westfalen lag im Jahr 2024 bei **38,50** Prozent (2023: **39,56** Prozent)

Schwerer Diebstahl



Fallzahlen:

Siegen-Wittgenstein

Es ist ein Rückgang der Fallzahlen 2024 um **24,93** Prozent zu verzeichnen.

2023: **1416** Fälle

2024: **1063** Fälle (minus **353** Fälle)

Nordrhein-Westfalen

Für NRW liegt ein Rückgang der Fallzahlen 2024 um **0,41** Prozent vor.

2023: **214.540** Fälle

2024: **213.657** Fälle (**883** Fälle weniger als 2023)

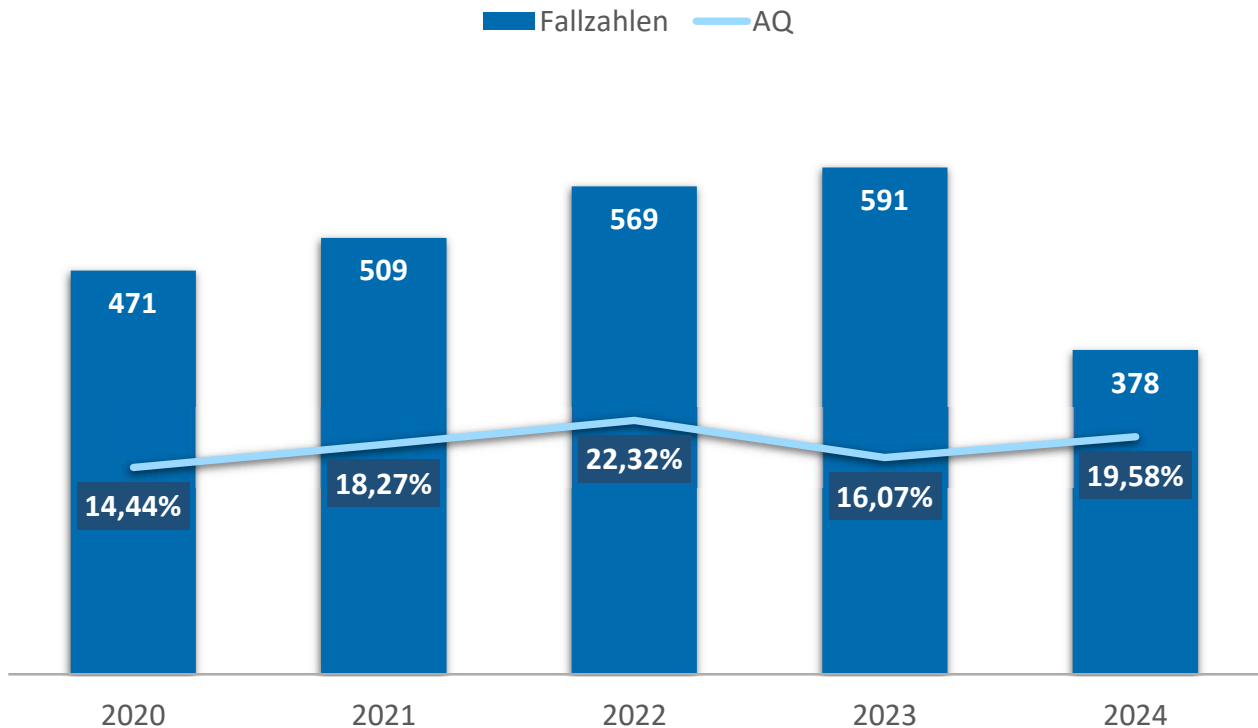
Aufklärungsquote:

Siegen-Wittgenstein

Die Aufklärungsquote lag 2023 bei **25,12** Prozent (**267** aufgeklärte Fälle) und ist gegenüber 2023 um **6,48%**-Punkte Prozent gestiegen.

Die AQ in Nordrhein-Westfalen lag im Jahr 2024 bei **13,63** Prozent.

Einbruchkriminalität



Fallzahlen:

Siegen-Wittgenstein

Die Gesamtzahl aller Einbrüche beläuft sich in Siegen-Wittgenstein auf **378** Fälle (2023: **591** Fälle) Die Schwerpunkte liegen hier -neben Wohnungseinbrüchen- bei Einbrüchen in Boden-/Kellerräumen mit **56** Fällen, gefolgt von Einbrüchen in Büroräumen mit **48** Fällen, Einbrüchen in Fabrikations-/Lagerräumen mit **38** Fällen und Einbrüchen in Kiosken, Warenhäusern und Verkaufsräumen mit **26** Fällen.

Die Fallzahlen 2024 sind mit **36,04** Prozent stark zurück gegangen.

2023: **591** Fälle

2024: **378** Fälle (minus **213** Fälle)

Aufklärungsquote:

Die Aufklärungsquote liegt 2024 bei **19,58** Prozent (**74** aufgeklärte Fälle) und ist gegenüber 2023 um **3,51**%-Punkte gestiegen.

Nordrhein-Westfalen

In NRW sind die Fallzahlen 2024 um **0,36** Prozent gesunken.

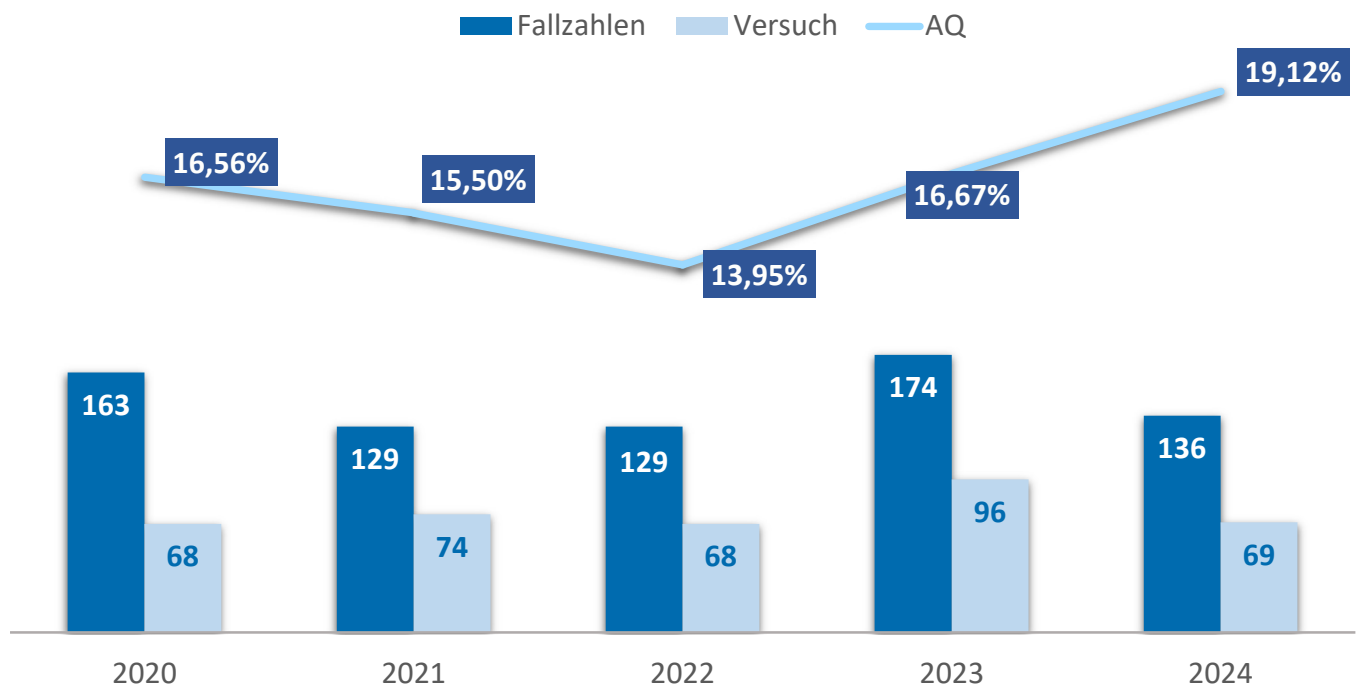
2023: **70.324** Fälle

2024: **70.070** Fälle (**254** Fälle weniger als 2023)

In Nordrhein-Westfalen liegt die AQ im Jahr 2024 bei **12,91** Prozent.

Wohnungseinbruch

Gesamt



Fallzahlen:

Siegen-Wittgenstein

Die Zahl der Wohnungseinbrüche ist im Kreis Siegen-Wittgenstein um **38** Fälle gesunken (minus **21,84** Prozent).

2023: **174** Fälle

2024: **136** Fälle.

Aufklärungsquote:

Die AQ in Siegen-Wittgenstein ist gegenüber dem Vorjahr (**16,67** Prozent) auf **19,12** Prozent gestiegen.

Sie liegt über dem Landesdurchschnitt von **13,54** Prozent.

Nordrhein-Westfalen

Die Gesamtzahl der Wohnungseinbrüche in NRW ist im Jahr 2024 um **5,18** Prozent gestiegen.

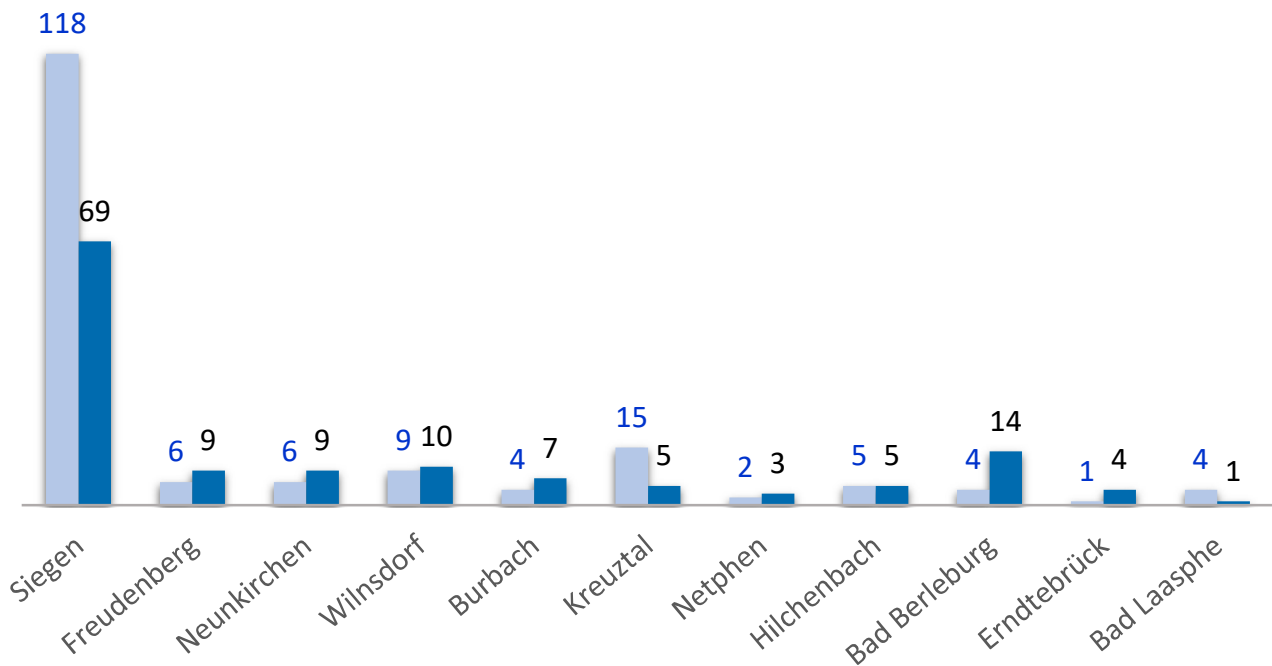
2023: **27.061** Fälle

2024: **28.464** Fälle (**1403** Fälle mehr als 2023)

Wohnungseinbruch

Kommunen

■ 2023 ■ 2024



Siegen

69 Fälle (davon 36 Versuche, Versuchsanteil 52,17%)
AQ 24,64%

Freudenberg

9 Fälle (davon 6 Versuche, Versuchsanteil 66,67%)
AQ 22,22%

Neunkirchen

9 Fälle (davon 5 Versuche, Versuchsanteil 55,56%)
AQ 11,11%

Wilnsdorf

10 Fälle (davon 4 Versuche, Versuchsanteil 40%)
AQ 22,22%

Burbach

7 Fälle (davon 2 Versuche, Versuchsanteil 28,57%)
AQ 0%

Kreuztal

5 Fälle (davon 4 Versuche, Versuchsanteil 80%)
AQ 40%

Netphen

3 Fälle (davon kein Versuch, Versuchsanteil 0%)
AQ 33,33%

Hilchenbach

5 Fälle (davon 4 Versuche, Versuchsanteil 80%)
AQ 20%

Bad Berleburg

14 Fälle (davon 5 Versuche, Versuchsanteil 35,71%)
AQ 14,29%

Erndtebrück

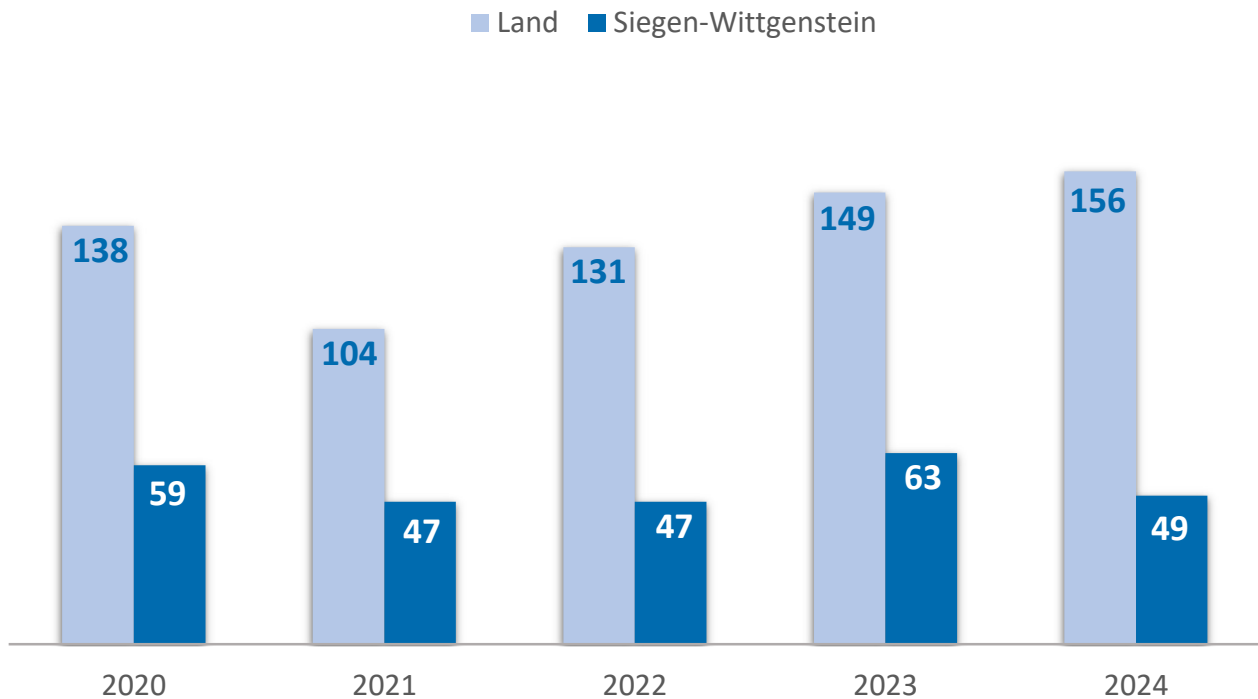
4 Fälle (davon 3 Versuche, Versuchsanteil 75%)
AQ 0%

Bad Laasphe

1 Fall (davon kein Versuch, Versuchsanteil 0%)
AQ 0%

Wohnungseinbruch

Häufigkeitszahl



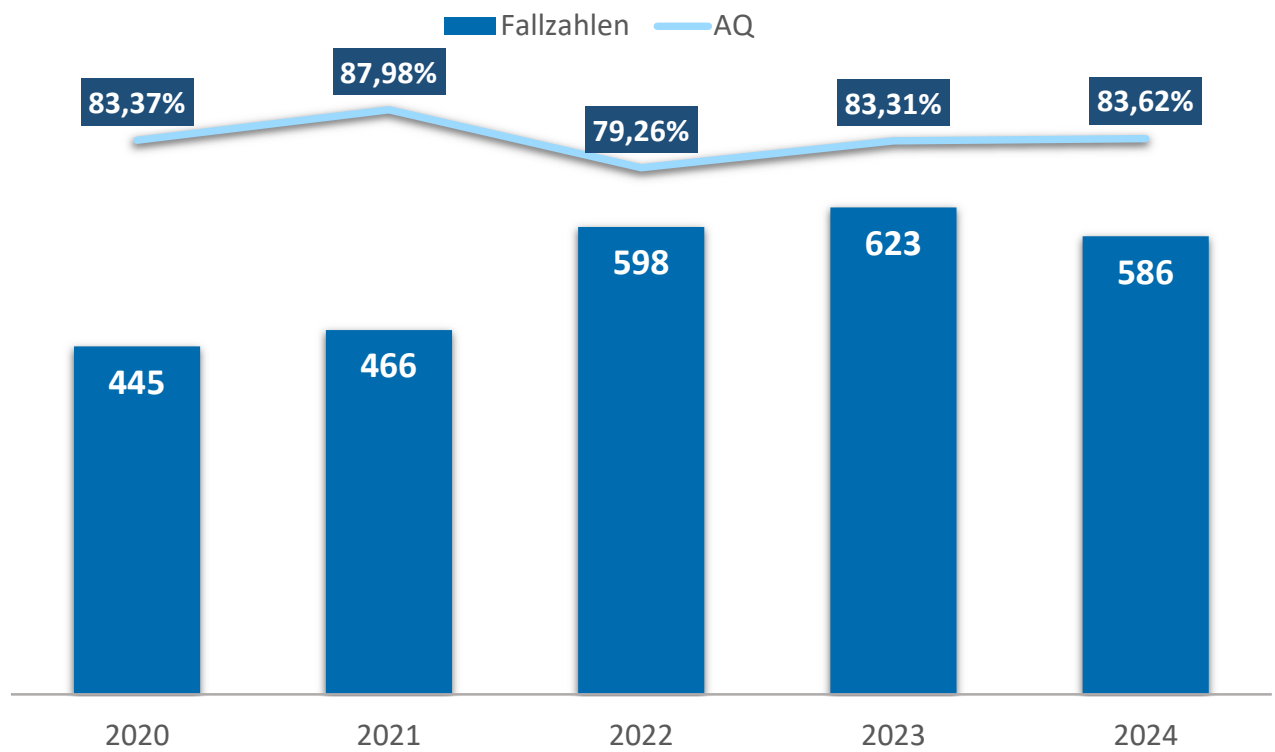
Die Häufigkeitszahl (HZ) ist die Anzahl der bekannt gewordenen Fälle insgesamt oder innerhalb einzelner Deliktsarten, errechnet auf 100 000 Einwohner. Formel: $HZ = \frac{\text{Straftaten}}{\text{Einwohnerzahl}} \times 100\,000$. Sie ermöglicht unabhängig von der Bevölkerungszahl und der Regionsstruktur den direkten Vergleich.

Die HZ „Wohnungseinbruch“ sank im Jahr **2024 auf 49**.

Die Wahrscheinlichkeit, im Kreis Siegen-Wittgenstein Opfer eines Wohnungseinbruchsdiebstahl zu werden, ist weiterhin deutlich geringer als im landesweiten Durchschnitt!

Entwicklung der Gewaltkriminalität

Unter dem Begriff Gewaltkriminalität werden u.a. Tötungsdelikte, Vergewaltigung/sexuelle Nötigung, Raub/räuberische Erpressung sowie qualifizierte Körperverletzungen geführt.



Fallzahlen:

Im Kreis Siegen-Wittgenstein gab es im Jahr 2023 einen leichten Rückgang um **37** Fälle (minus **5,94** Prozent) gegenüber dem Vorjahr.

2023: **623** Fälle

2024: **586** Fälle

Im Jahr 2024 wurden **428** Fälle qualifizierte Körperverletzungen registriert. Im Jahr 2023 waren es **457** entsprechende Fälle.

Im Bereich der Raubdelikte kam es zu einem leichten Rückgang um **7,62** Prozent (2023: **105** Fälle, 2024: **97** Fälle).

Aufklärungsquote Gewaltkriminalität:

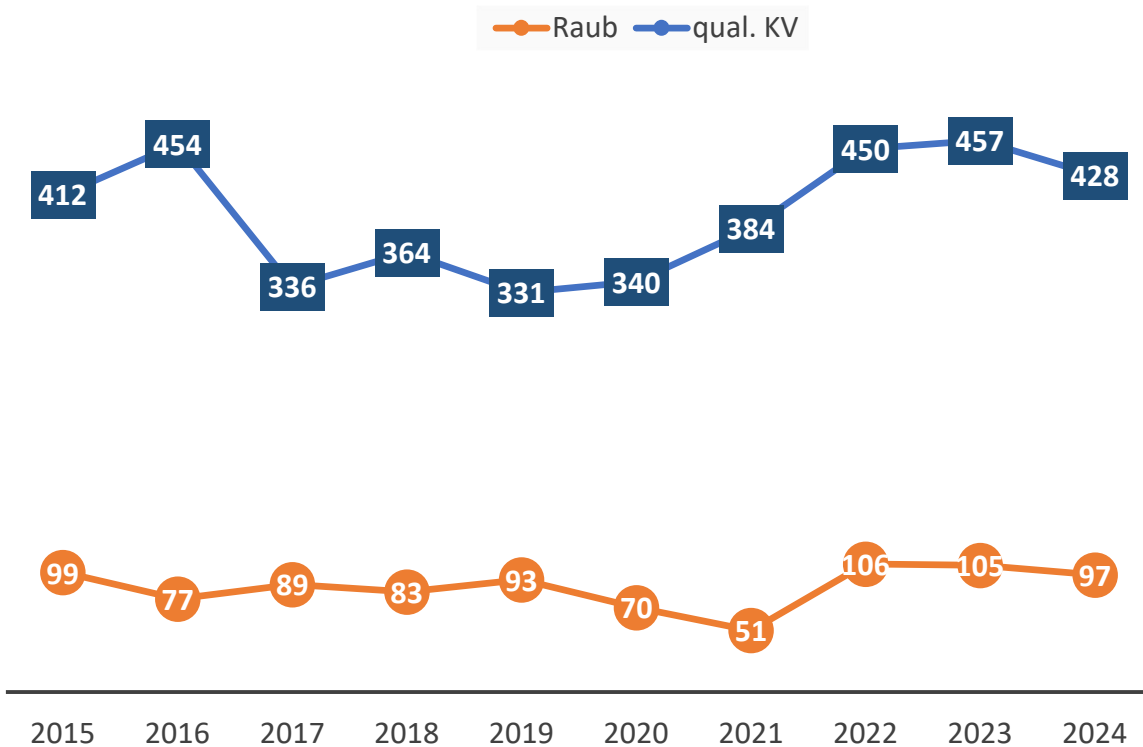
Die AQ in Siegen-Wittgenstein stieg im Jahr 2024 gegenüber dem Vorjahr minimal um **0,31**-%-Punkte auf **83,62** Prozent. Über die Jahre hinweg befindet sie sich weiterhin auf einem hohen Niveau.

Nordrhein-Westfalen

In NRW wurde ein leichter Rückgang der Fallzahlen von **55.855** Fällen 2023 auf **55.613** Fällen im Jahr 2024 registriert. (Rückgang von **0,43** Prozent)

Die AQ lag im Land NRW im Jahr 2024 bei **75,08** Prozent.

Entwicklung der Fallzahlen Raub und qualifizierter Körperverletzungen



Qualifizierte KV (Gefährliche - / Schwere KV)

2023 konnte ein Rückgang der Fallzahlen im Kreis Siegen-Wittgenstein um **6,35** Prozent verzeichnet werden.

2023: **457** Fälle

2024: **428** (minus **29** Fälle)

Es konnten 2024 insgesamt **87,85** Prozent (2023: **84,25** Prozent) der qualifizierten Körperverletzungen aufgeklärt werden.

Raub

Im Jahr 2024 kam es zu einem minimalen Rückgang auf **97** Fälle (2023: **105** Fälle). Dies bedeutet einen Rückgang um **7,62** Prozent. Die Aufklärungsquote liegt bei **67,01** Prozent.

Nordrhein-Westfalen

Im Land NRW konnte bei den qualifizierten Körperverletzungsdelikten eine Steigerung um **1,19** Prozent auf **39.776** Fälle registriert werden (2023: **39.309** Fälle).

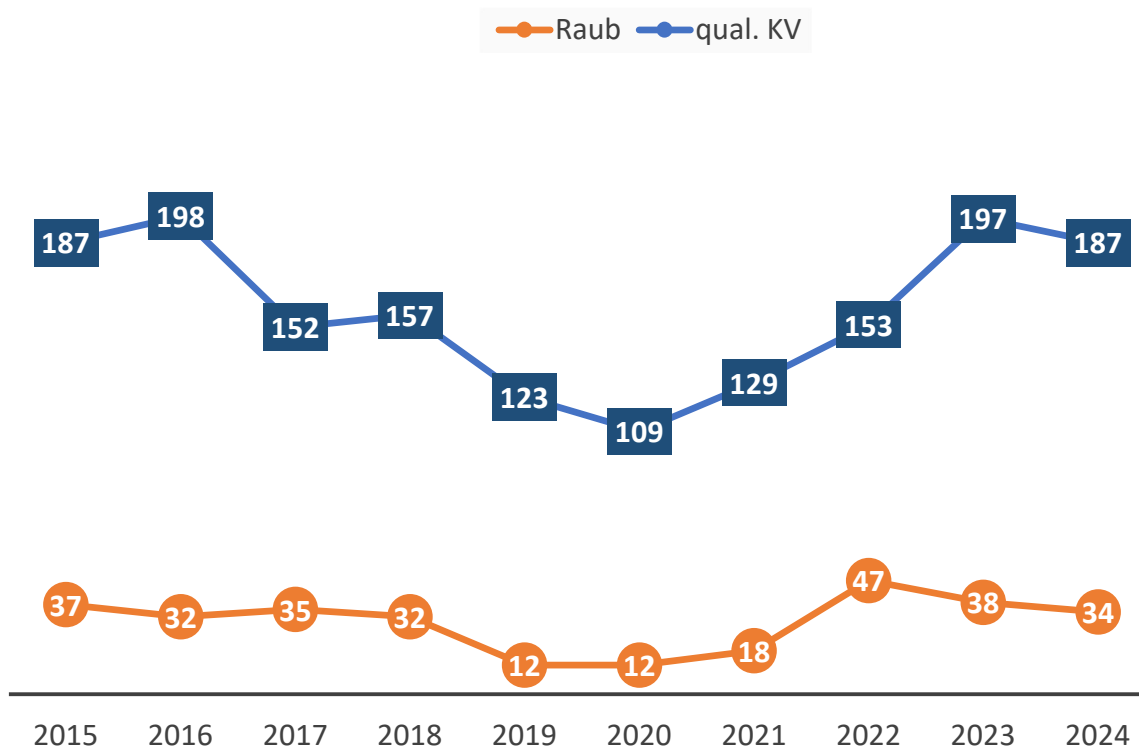
Die AQ lag im Jahr 2024 bei **79,08** Prozent (2023: **79,04** Prozent).

Bei den Raubdelikten sank die Anzahl der Fälle von **12.625** Fällen im Jahr 2023 auf **11.698** Fälle im Jahr 2024.

Die AQ in NRW lag bei den Raubdelikten im Jahr 2024 bei **58,75** Prozent (2023: **59,23** Prozent).

Raub und qualifizierte Körperverletzungen

auf Straßen, Wegen oder Plätzen (Kreis)



Qualifizierte Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen

2024 lässt sich ein Rückgang der Fallzahlen im Bereich der qualifizierten Körperverletzungsdelikte auf Straßen, Wegen oder Plätzen erkennen.

2023: **197** Fälle

2024: **187** Fälle

Raub auf Straßen, Wegen oder Plätzen

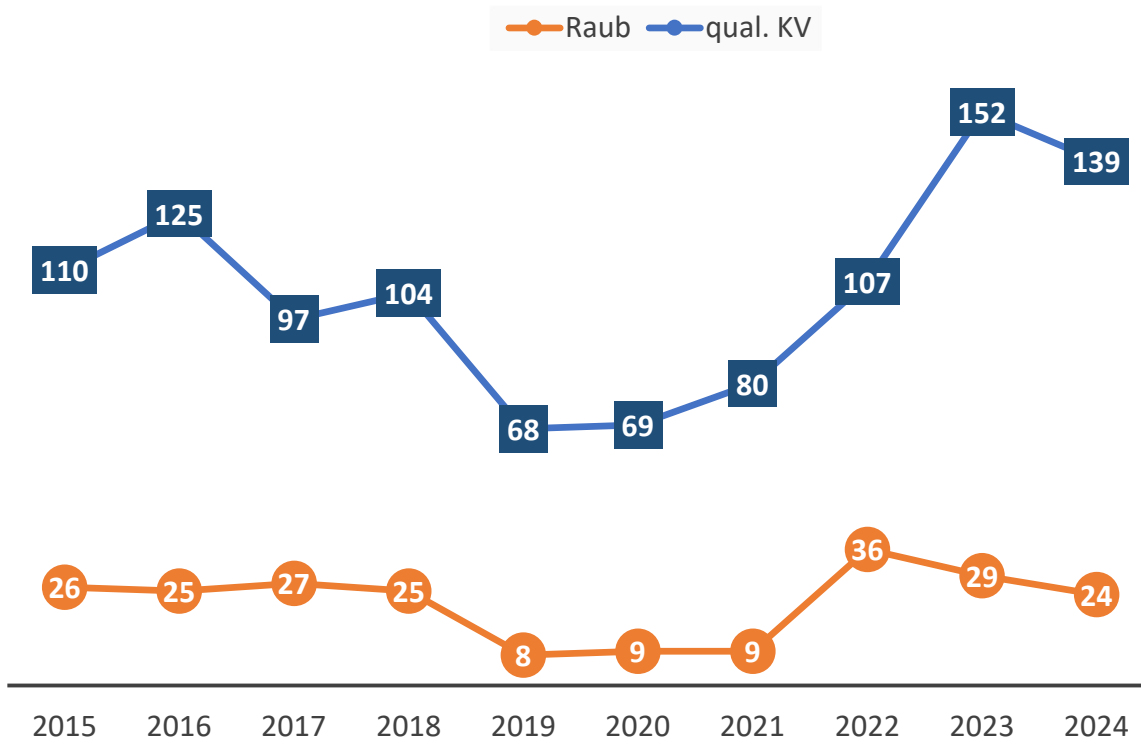
Bei den Raubdelikten auf Straßen, Wegen oder Plätzen gibt es erneut einen Rückgang zu verzeichnen.

2023: **38** Fälle

2024: **34** Fälle

Raub und qualifizierte Körperverletzungen

auf Straßen, Wegen oder Plätzen (Stadt Siegen)



Qualifizierte Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen

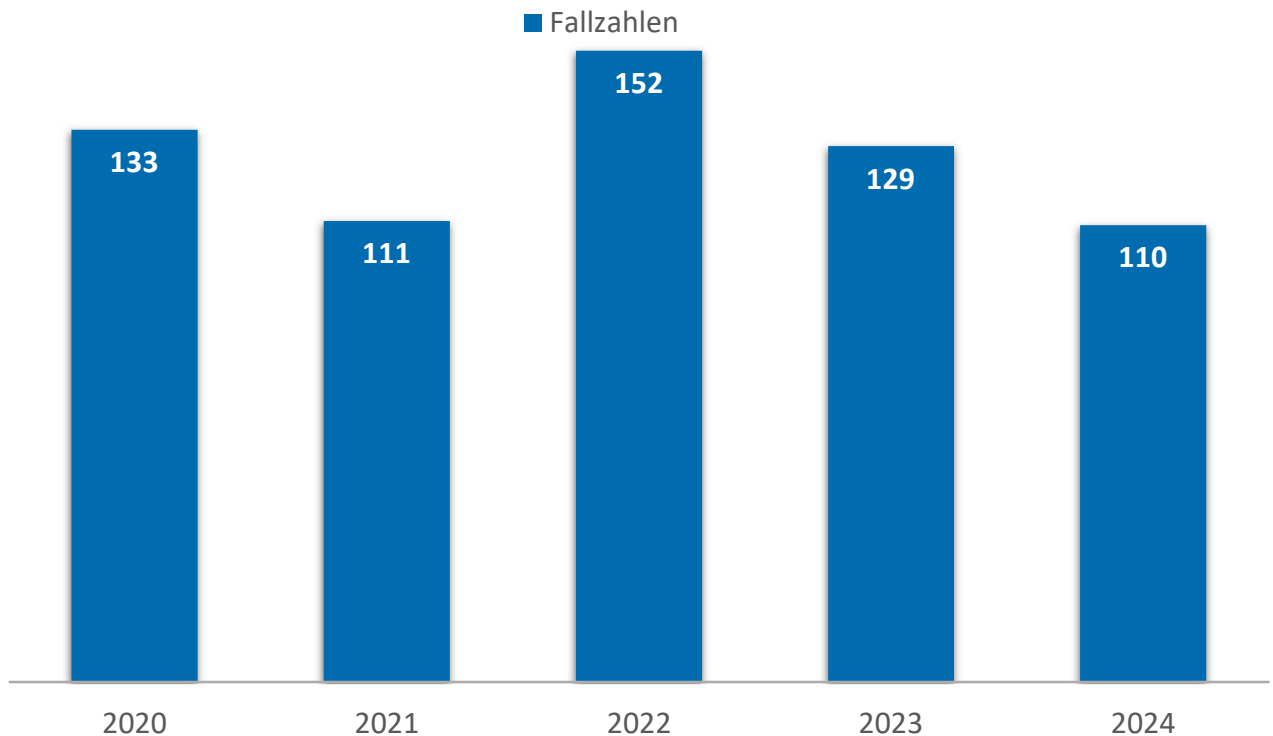
Bezogen auf die Stadt Siegen lässt sich ebenfalls ein Rückgang der qualifizierten Körperverletzungsdelikte auf Straßen, Wegen oder Plätzen erkennen.
2023: **152** Fälle
2024: **139** Fälle

Raub auf Straßen, Wegen oder Plätzen

Bei den Raubdelikten auf Straßen, Wegen oder Plätzen gibt es im Stadtgebiet Siegen gleichfalls einen Rückgang der Fallzahlen.
2023: **29** Fälle
2024: **24** Fälle

Widerstand und tätlicher Angriff

auf Vollstreckungsbeamte und gleichstehende Personen



Fallzahlen:

Im Kreis Siegen-Wittgenstein gab es im Jahr 2024 einen Rückgang um **19** Fälle gegenüber dem Vorjahr.

2023: **129** Fälle

2023: **110** Fälle

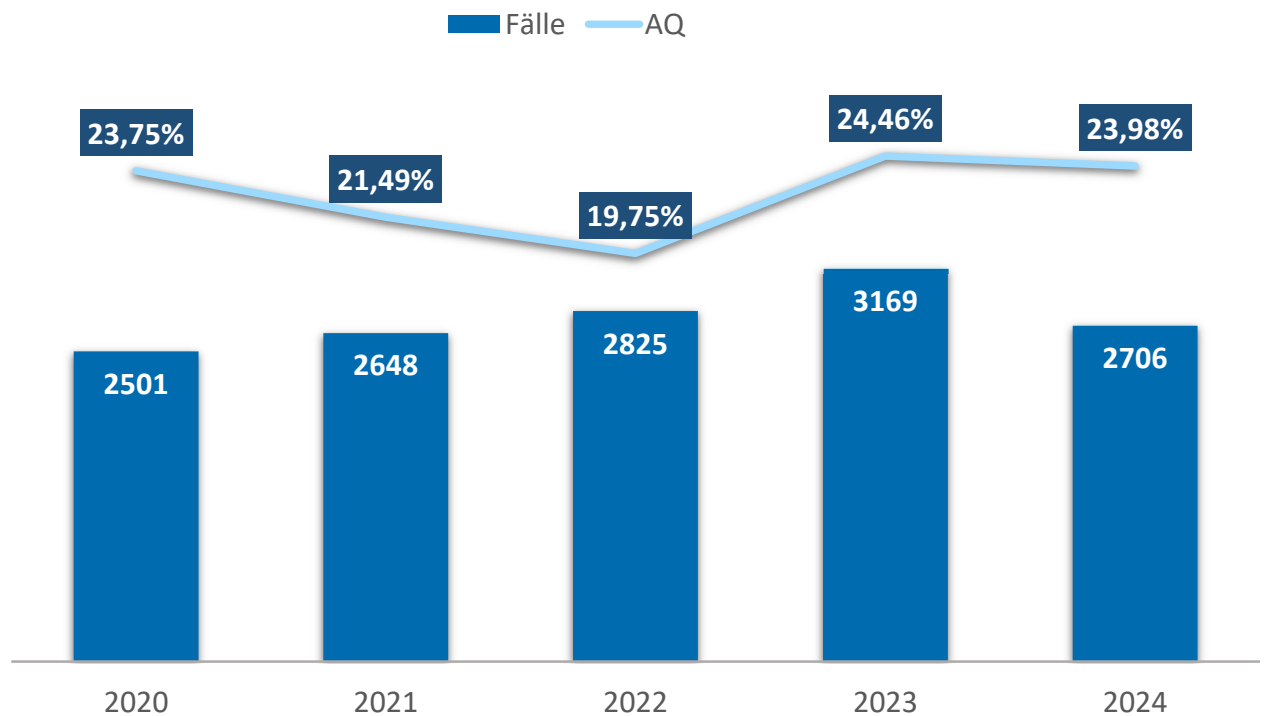
Im Jahr 2024 wurden im Kreis Siegen-Wittgenstein insgesamt **358** Polizeibeamte*innen Opfer von Straftaten, davon **184** bei Widerstandshandlungen, gefolgt von **124** bei tätlichen Angriffen und **17** bei Bedrohungen.

Weiterhin wurden **24** Polizeibeamten*innen Opfer von Körperverletzungsdelikten.

Nordrhein-Westfalen

Für das Land NRW ist ein leichter Rückgang von **9.676** Fällen im Jahr 2023 auf **9.619** Fälle im Jahr 2024 zu verzeichnen.

Entwicklung der Straßenkriminalität



Siegen-Wittgenstein:

Im Jahr 2024 gab es einen Rückgang der Straßenkriminalität um **14,61** Prozent.

2023: **3169** Fälle

2024: **2706** Fälle (minus **463** Fälle)

Die Zahl der Sachbeschädigungen auf Straßen, Wegen oder Plätzen sank um **11,22** Prozent auf **720** Fälle (2023: **811** Fälle). Die Sachbeschädigungen an Kraftfahrzeugen machten hierbei 584 Fälle (2023: **641** Fälle) aus.

Einen weiteren Schwerpunkt bilden die Diebstähle an/aus KFZ. Hier ist mit **605** Fällen gegenüber 2023 (**796** Fälle) ein Rückgang zu verzeichnen. Die Zahl der Körperverletzungsdelikte auf Straßen, Wegen und Plätzen beträgt **187** Fälle. Im Jahre 2023 waren es **197** Fälle.

Aufklärungsquote Straßenkriminalität:

Die AQ sank minimal um **0,48** Prozent auf **23,98** Prozent. (2023: **24,46** Prozent).

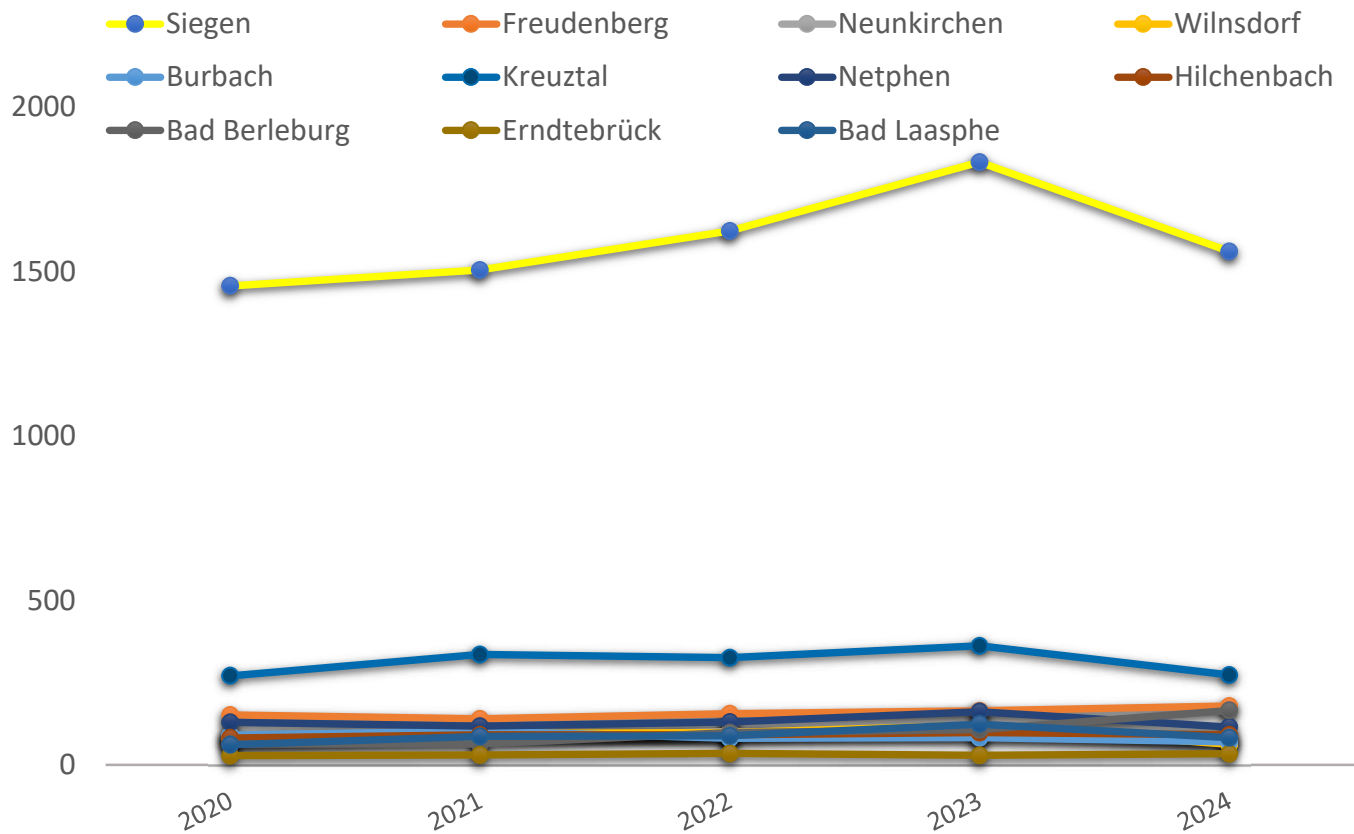
Nordrhein-Westfalen

Im Land wurden im Jahr 2024 **322.179** Fälle registriert. Das macht eine Steigerung der Fälle von **0,52** Prozent aus (2023: **320.515** Fälle).

Die AQ im Land lag 2024 bei **18,41** Prozent.

Entwicklung der Straßenkriminalität

Kommunen



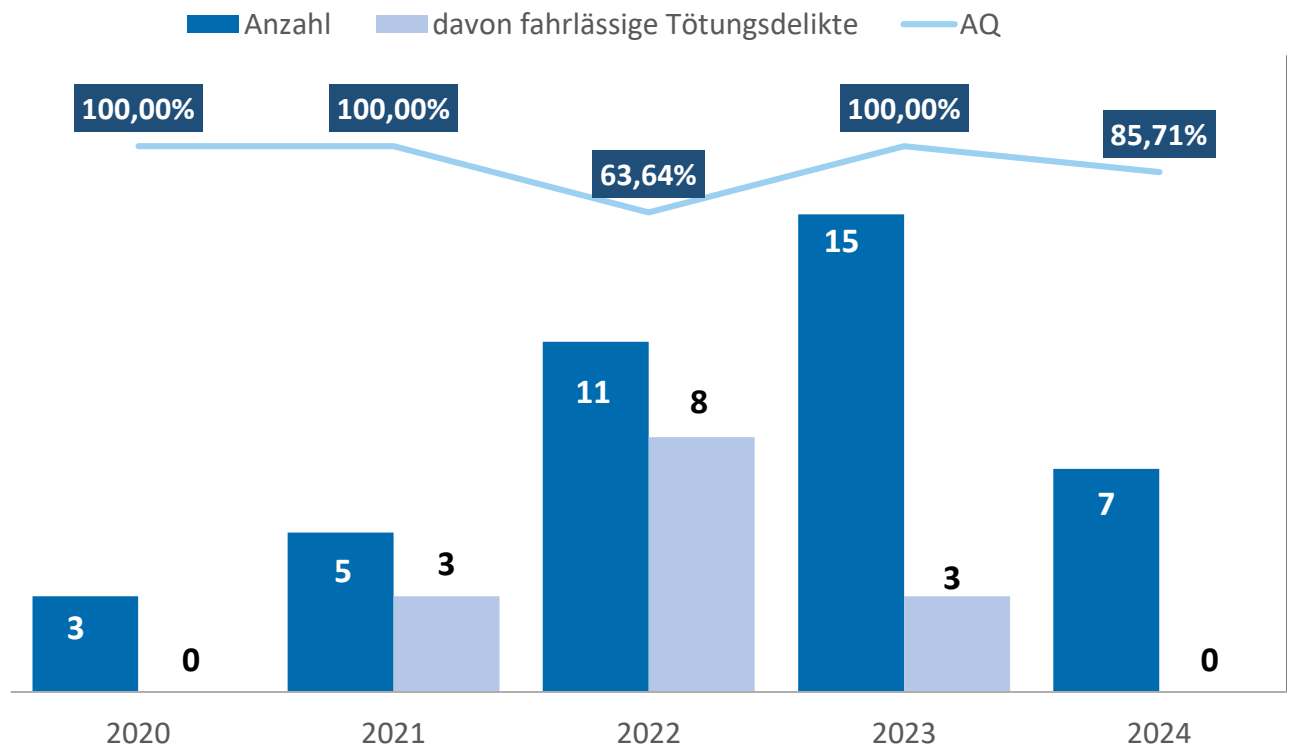
AQ 2024

Siegen	22,05%
Freudenberg	17,88%
Neunkirchen	27,03%
Wilnsdorf	24,19%
Burbach	34,29%
Kreuztal	27,84%
Netphen	20,87%
Hilchenbach	24,18%
Bad Berleburg	30,12%
Erndtebrück	17,65%
Bad Laasphe	43,90%

Fallzahlen 2024

Siegen	1560 Fälle
Freudenberg	179 Fälle
Neunkirchen	74 Fälle
Wilnsdorf	62 Fälle
Burbach	70 Fälle
Kreuztal	273 Fälle
Netphen	115 Fälle
Hilchenbach	91 Fälle
Bad Berleburg	166 Fälle
Erndtebrück	34 Fälle
Bad Laasphe	82 Fälle

Straftaten gegen das Leben



Fallzahlen:

Siegen-Wittgenstein

2020: 3 Fälle (AQ: 100%)

2021: 5 Fälle (AQ: 100%)

2022: 11 Fälle (AQ: 63,64%)

2023: 15 Fälle (AQ: 100%)

2024: 7 Fälle

Nordrhein-Westfalen

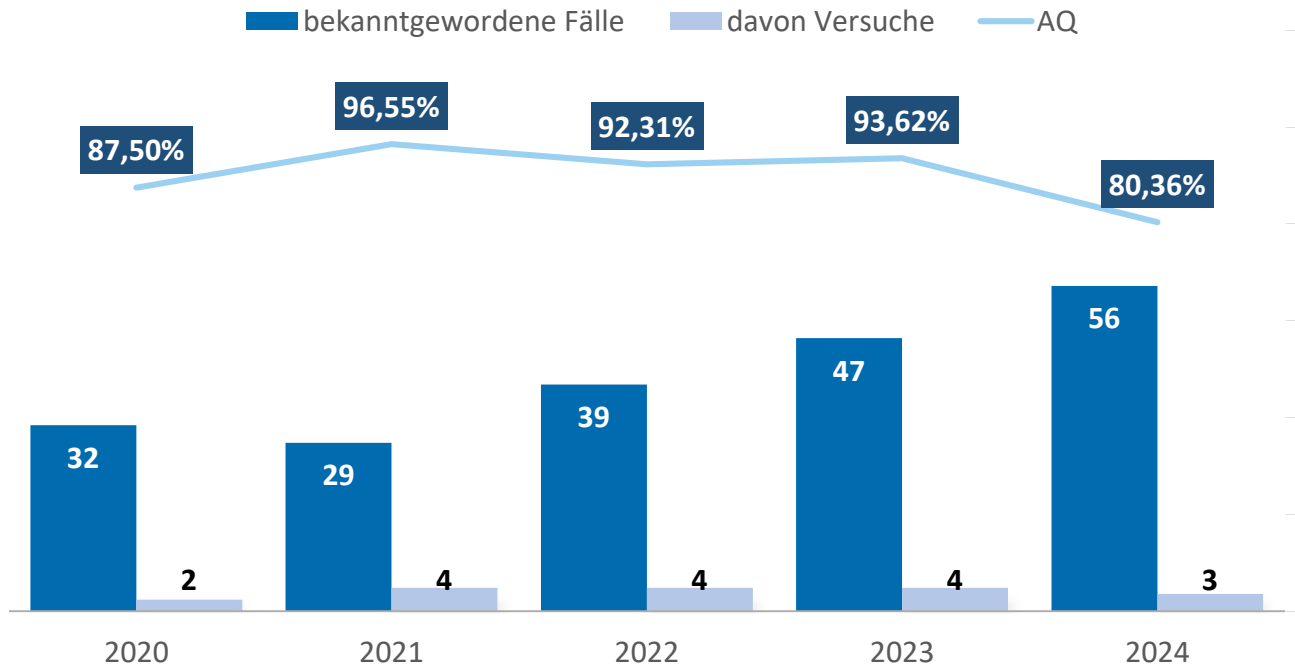
Die AQ stieg im Jahr 2024 um **1,84** %-Punkte (**90,73** Prozent).

2023: **612** Fälle

2024: **626** Fälle (Anstieg um **2,29** Prozent)

Im Jahr 2024 lag die AQ bei **85,71** Prozent.

Vergewaltigung & sexuelle Nötigung



Fallzahlen:

Siegen-Wittgenstein

2020: 32 Fälle
2021: 29 Fälle
2022: 39 Fälle
2023: 47 Fälle
2024: **56** Fälle

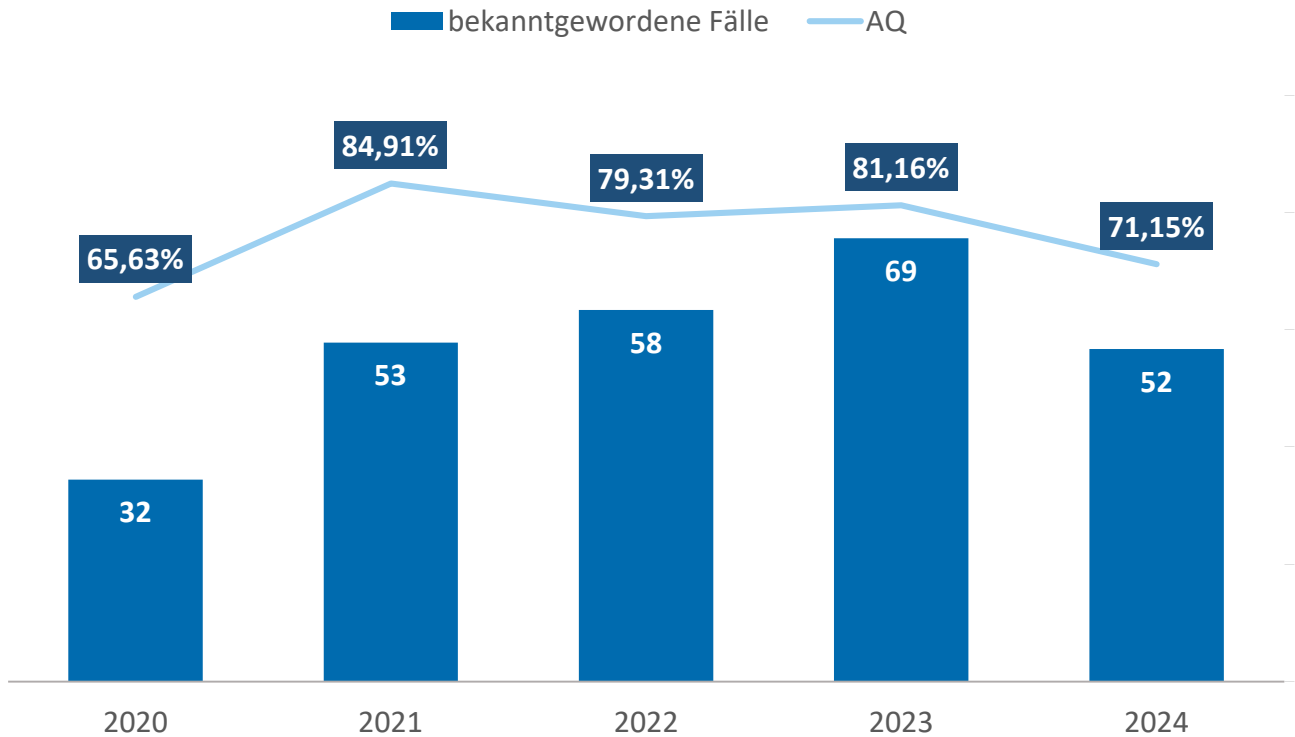
Nordrhein-Westfalen

Im Jahr 2024 kam es bei den Fallzahlen zu einer Steigerung um **6,38** Prozent.

2023: **3.383** Fälle
2024: **3.599** Fälle

Die AQ sank im Jahr 2024 auf **80,36** Prozent (AQ 2023: **93,62** Prozent).

Sexuelle Belästigung



Fallzahlen:

Siegen-Wittgenstein

2020: 32 Fälle
2021: 53 Fälle
2022: 58 Fälle
2023: 69 Fälle
2024: **52** Fälle

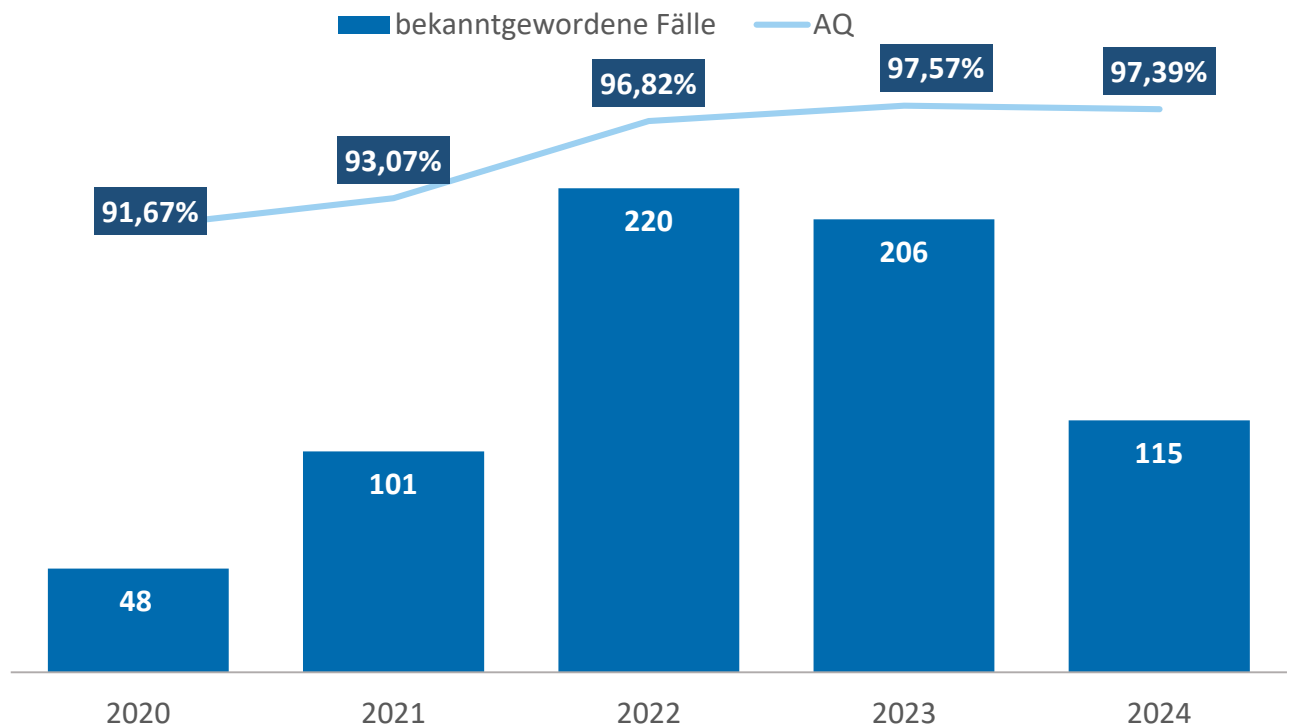
Nordrhein-Westfalen

Im Land NRW konnte eine Steigerung der Fallzahlen um **8,23** Prozent registriert werden.

2023: **4.931** Fälle
2024: **5.337** Fälle

Die AQ lag bei **71,15** Prozent im Jahr 2024 (AQ 2023: **81,16** Prozent).

Verbreitung, Erwerb, Besitz und Herstellung von Kinderpornographie



Siegen-Wittgenstein

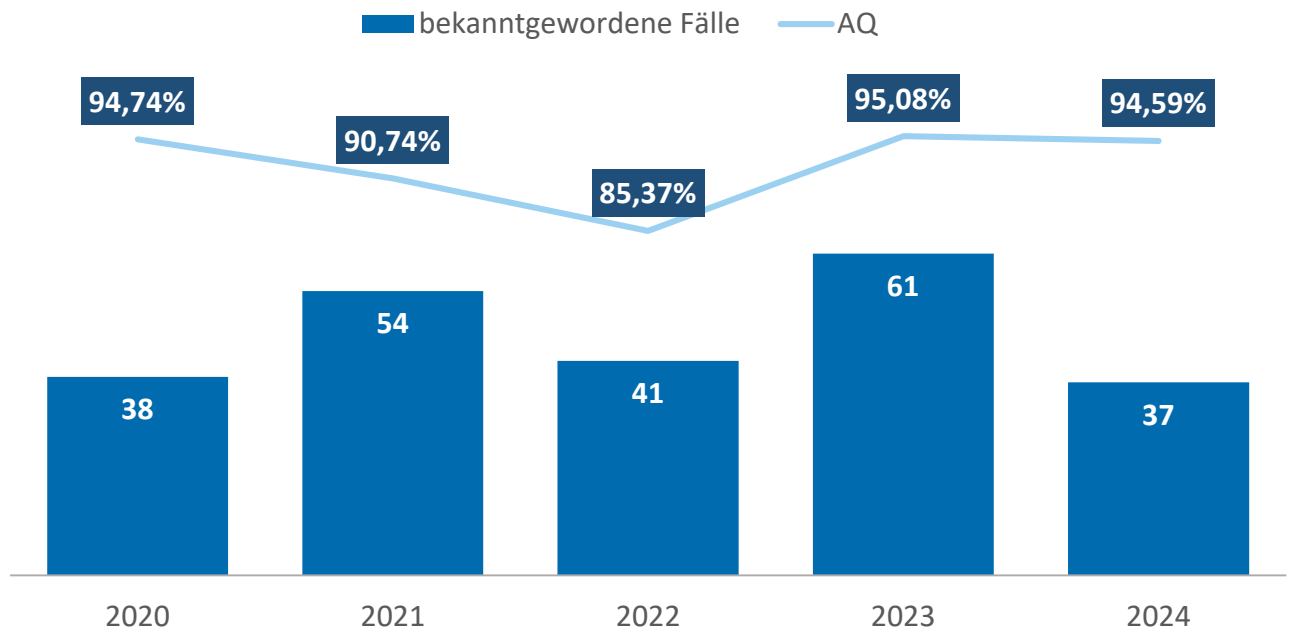
2020: 48 Fälle
2021: 101 Fälle
2022: 220 Fälle
2023: 206 Fälle
2024: **115** Fälle

Nordrhein-Westfalen

Im Land ist ein Rückgang um **15,99** Prozent zu verzeichnen.
2023: **10.728** Fälle
2024: **9.013** Fälle

Die AQ im Jahr 2024 lag bei **97,39** Prozent.

Sexueller Missbrauch von Kindern



Siegen-Wittgenstein

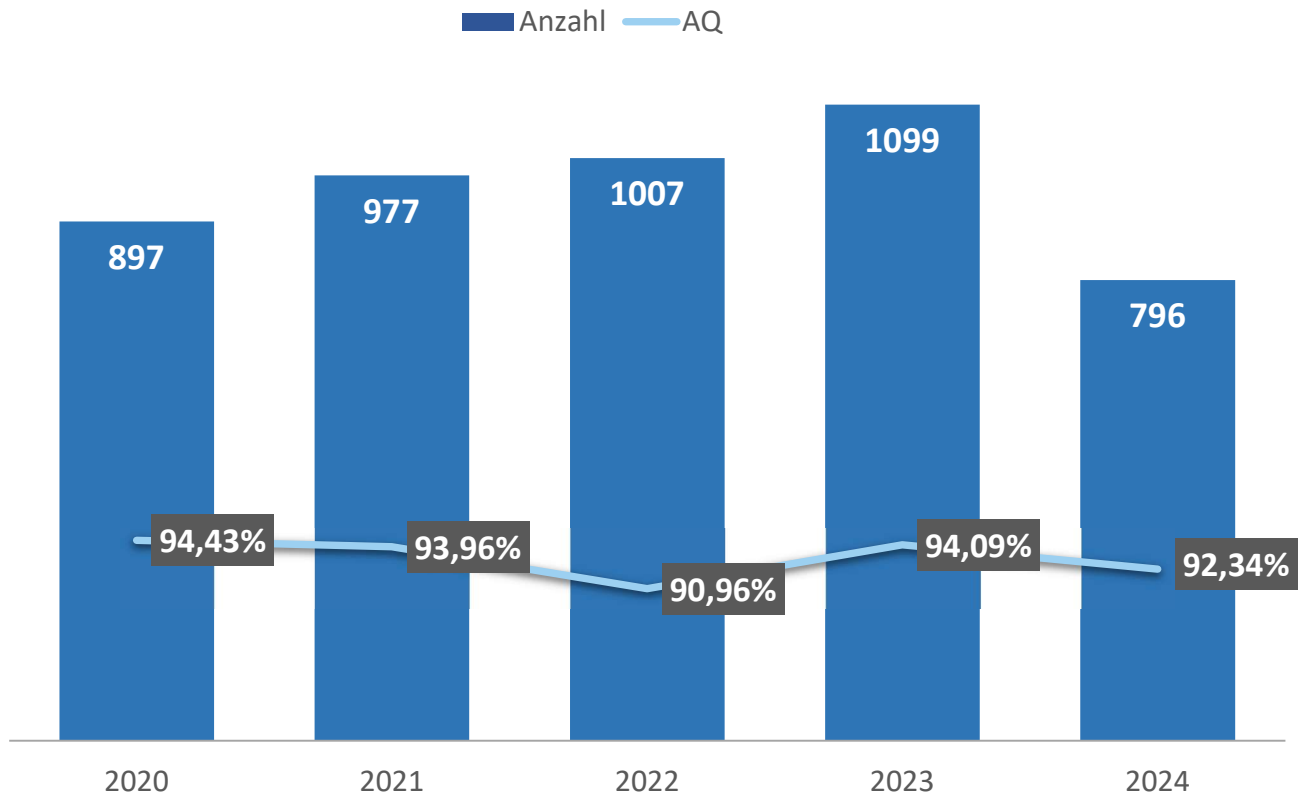
2020: 38 Fälle
2021: 54 Fälle
2022: 41 Fälle
2023: 61 Fälle
2024: **37** Fälle

Nordrhein-Westfalen

Die Fallzahlen sanken im Jahr 2024 um **12,62** Prozent.
2023: **5.065** Fälle
2024: **4.426** Fälle

Die AQ im Jahr 2024 sank minimal um **0,49**-Punkte auf **94,59** Prozent.

Rauschgiftkriminalität



Siegen-Wittgenstein

2020: 897
2021: 977
2022: 1007
2023: 1099
2024: **796**

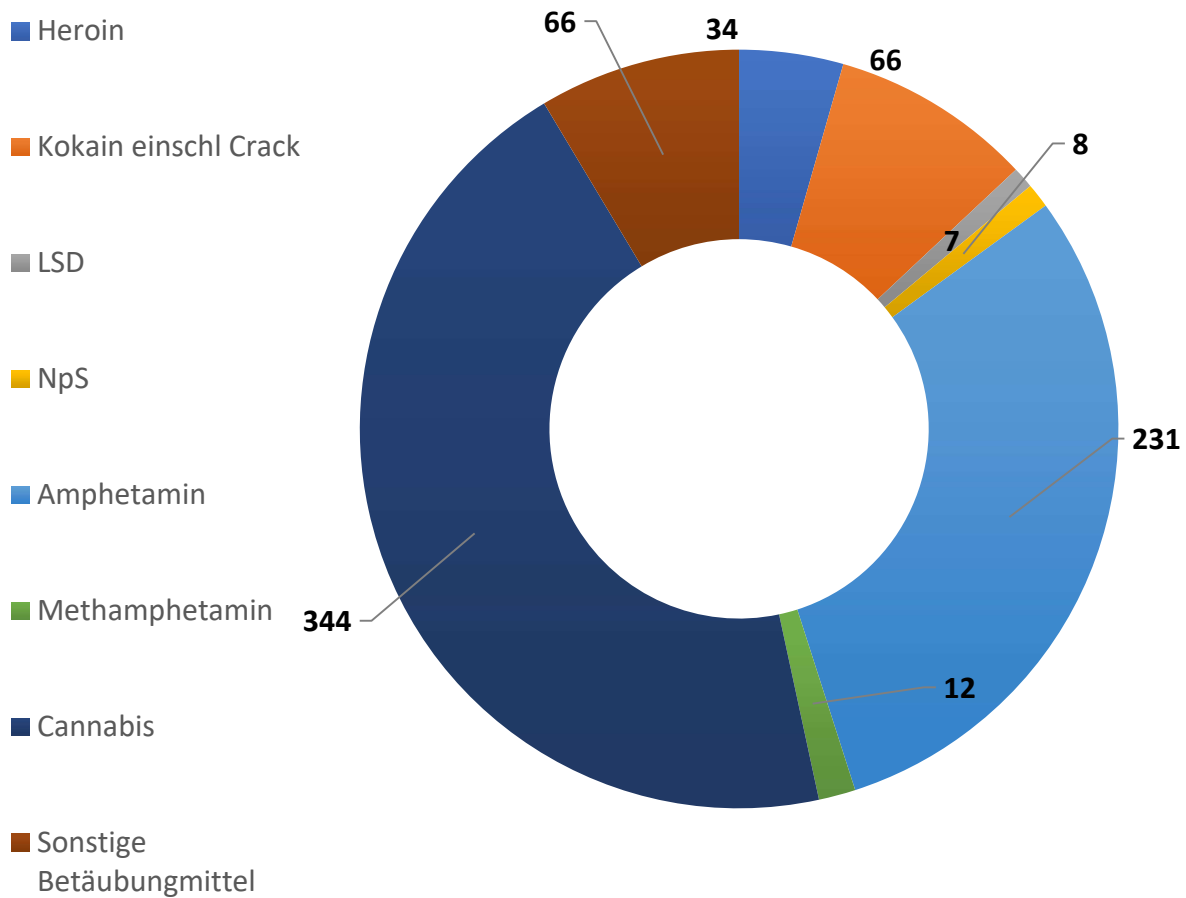
Im Jahr 2024 starben **3** Personen in Folge einer Drogenintoxikation und/oder in Folge eines (langjährigen) Drogenkonsums.

90 Fälle standen in Zusammenhang mit Handel und/oder Schmuggel von Rauschgiften.

Nordrhein-Westfalen

Bei den Fallzahlen im Land kam es zu einem Rückgang um **34,16** Prozent.
2023: **74.412** Fälle
2024: **48.994** Fälle

Rauschgiftkriminalität

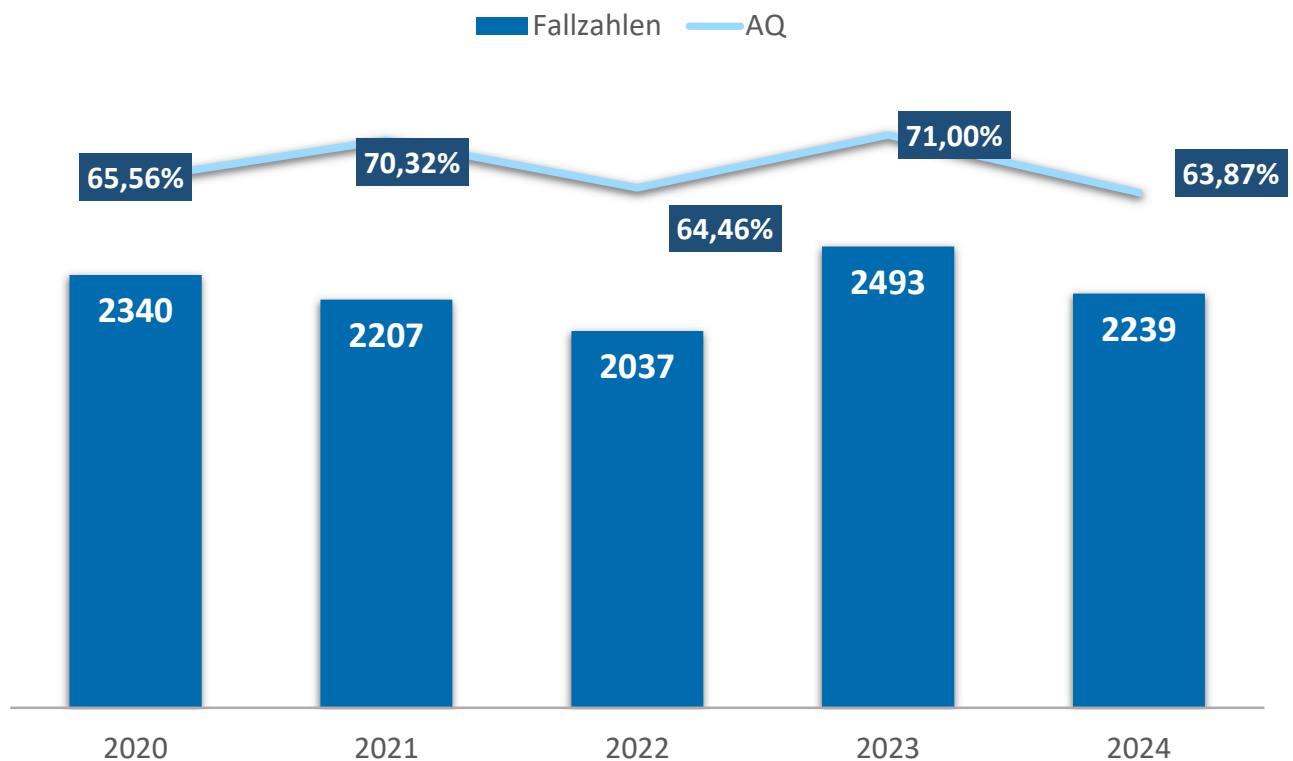


Bekanntgewordene Fälle aufgeschlüsselt nach Drogenarten

Cannabis:	344 Fälle
Amphetamin:	231 Fälle
Sonstige Betäubungsmittel:	66 Fälle
Kokain:	66 Fälle
Heroin:	34 Fälle
Methamphetamin:	12 Fälle
NpS:	8 Fälle
LSD	7 Fälle

Vermögens- und Fälschungsdelikte

Der Summenbegriff Vermögens- und Fälschungsdelikte umfasst unter anderem die Delikte Waren- und Warenkreditbetrug, Erschleichen von Leistungen und Urkundenfälschung.



Die Fallzahlen:

Im Kreis Siegen-Wittgenstein gab es im Jahr 2024 einen Rückgang der Fälle um **10,19** Prozent gegenüber dem Vorjahr.

Während in 2023 insgesamt **2493** Fälle zu Buche schlugen, waren es in 2024 **2239** Fälle.

Im Deliktsfeld Waren- und Warenkreditbetrug ist ein Rückgang um **75** Fällen auf **621** Fälle zu verzeichnen (2023: **696** Fälle). Die AQ liegt bei **72,46** Prozent.

Bei Urkundenfälschungen kam es im Jahr 2024 zu einer Steigerung um **30** Fälle auf insgesamt **302** Fälle (2023: **272** Fälle).

Aufklärungsquote:

Siegen-Wittgenstein

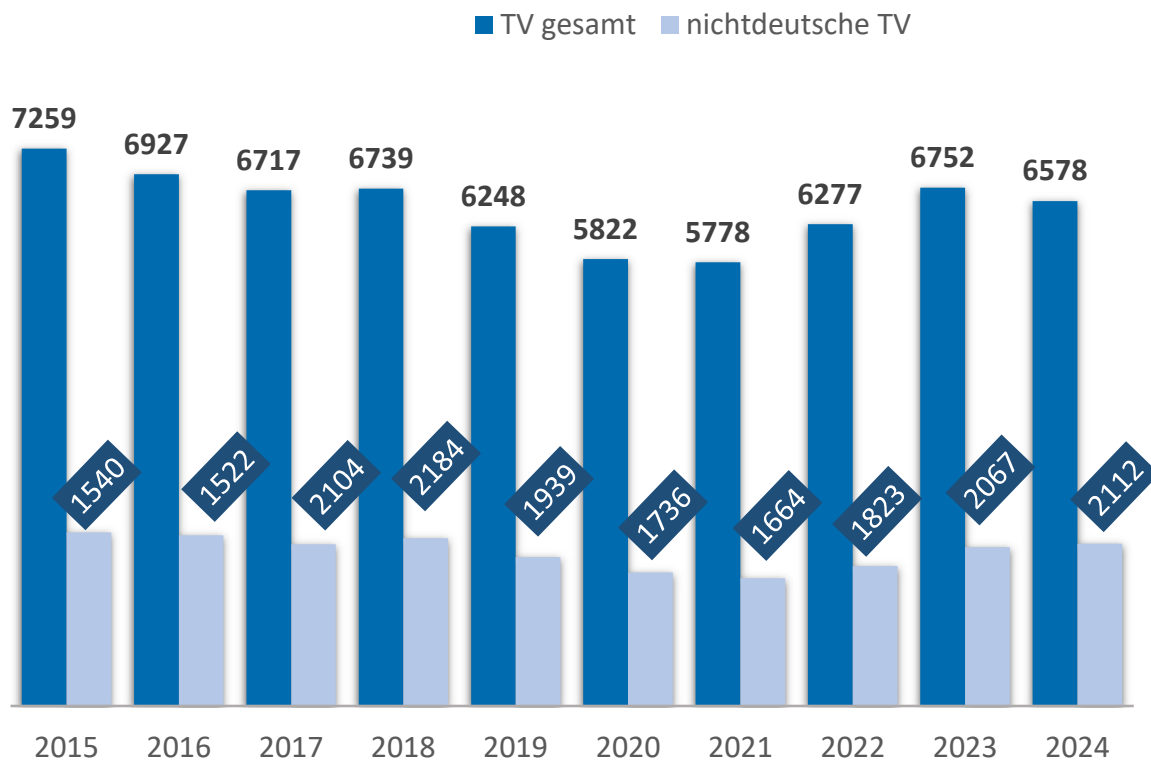
Die AQ lag im Jahr 2024 bei **63,87** Prozent (2023: **71** Prozent).

Nordrhein-Westfalen

In NRW kam es zu einer Steigerung der Fallzahlen von **240.413** Fällen im Jahr 2023 auf **242.325** Fälle im Jahr 2024.

Die AQ lag in Nordrhein-Westfalen bei **58,22** Prozent.

Ermittelte Tatverdächtige



Siegen-Wittgenstein

Im Jahr 2024 wurden insgesamt **6578** Tatverdächtige identifiziert (2023: **6752**).

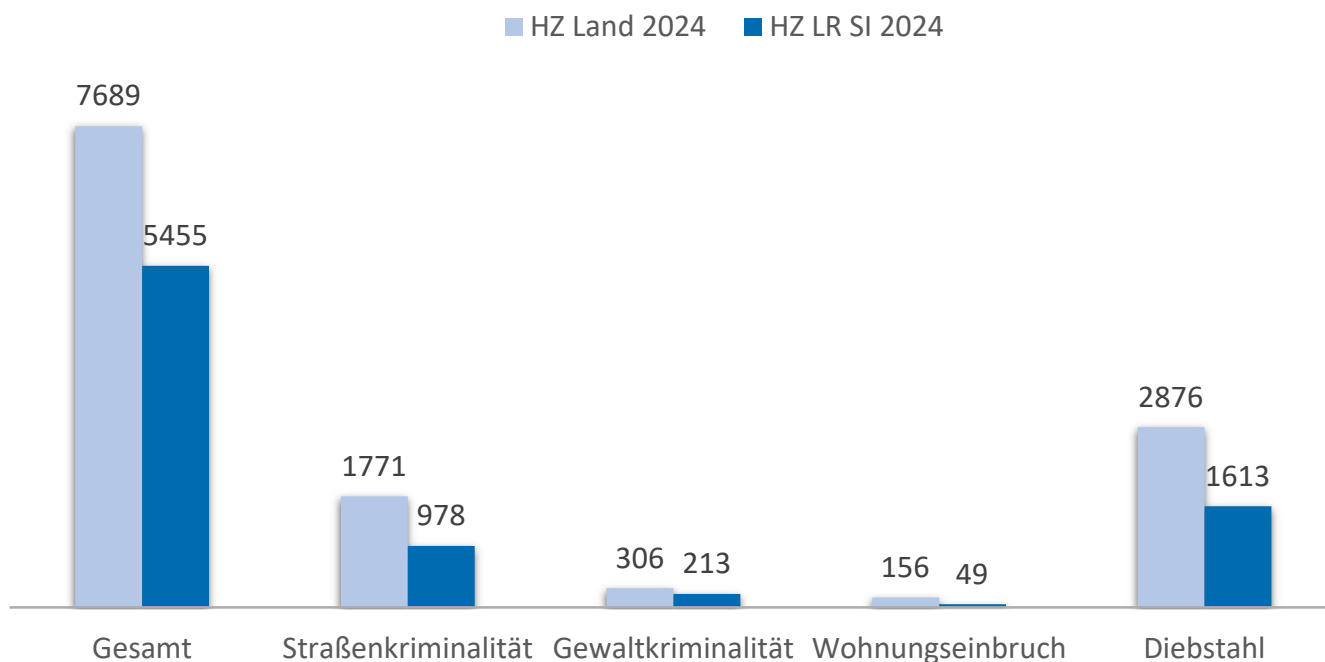
2112 der identifizierten Tatverdächtigen im Jahr 2024 (2023: **2067**) hatten nicht die deutsche Staatsbürgerschaft. Dies entspricht einem Anteil von **32,11** Prozent aller Tatverdächtigen.

Bei den **6578** Tatverdächtigen handelt es sich bei **74,78** Prozent um männliche, bei **25,22** Prozent um weibliche Tatverdächtige.

Nordrhein-Westfalen

Im Land wurden 2024 insgesamt **474.123** (2023: **484.642**) Tatverdächtige gezählt. Davon sind **168.578** (2023: **169.215**) nichtdeutsche Tatverdächtige. Hier liegt der Anteil bei **35,56** Prozent (2023: **34,9** Prozent).

Häufigkeitszahlen



Die Häufigkeitszahl (HZ) ist die Anzahl der bekannt gewordenen Fälle insgesamt oder innerhalb einzelner Deliktsarten, errechnet auf 100 000 Einwohner. Formel: $HZ = \frac{\text{Straftaten}}{\text{Einwohnerzahl}} \times 100\,000$

Im Vergleich zu 2023 sind die Häufigkeitszahlen bei den Straftaten insgesamt sowie in den Deliktsbereichen Straßenkriminalität, Gewaltkriminalität, Wohnungseinbruch und Diebstahl gesunken.

Im Kreis Siegen-Wittgenstein lässt es sich weiterhin sicher leben! Dies zeigt insbesondere der Landesvergleich.

Herausgeber

Kreispolizeibehörde Siegen-Wittgenstein
Weidenauer Straße 231, 57076 Siegen

Verantwortlich

Holger Reitz
Kreispolizeibehörde Siegen-Wittgenstein
Leiter Direktion Kriminalität
Weidenauer Straße 231
57076 Siegen
0271/7099-4000
holger.reitz@polizei.nrw.de

Layout

Anne Dordievski
Stefan Wirth
Thomas Heß
Kreispolizeibehörde Siegen-Wittgenstein
Leitungsstab
Weidenauer Straße 231
57076 Siegen
0271/7099-4014
0271/7099-4350
0271/7099-1004
anne.dordievski@polizei.nrw.de
stefan.wirth@polizei.nrw.de
thomas.hess@polizei.nrw.de

Alle verwendeten Grafiken und Bilder unter-
liegen entweder dem eigenen Urheberrecht
oder der C0-Lizenz